

brotZeit.
Frühstück und Chancen geben

brotZeit e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2019





brotZeit e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2019



INHALTSVERZEICHNIS

Vorstand	4
Vereinsorganisation	6
Team der Geschäftsstelle	8
Jahresrückblick 2019	10
Unterstützer	19
brotZeit-Spender 2019	20
Förderprogramme	22
Förderregionen	28
München	32
Mittelfranken	34
Berlin	36
Heilbronn	38
Leipzig	40
Dresden	42
Hamburg	44
Rhein-Ruhr	46
Regierungsbezirk Braunschweig	48
Frankfurt am Main	50
brotZeit-Frühstück	52
Menschen bei brotZeit	54
Interview	56
Impressionen vom brotZeit-Frühstück	58
Finanzbericht	60
Impressum	63

VORSTAND

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe brotZeit-Freunde,

für unseren Verein war das Geschäftsjahr 2019 ein Besonderes: Am 16. Februar 2019 wurde brotZeit zehn Jahre alt. Aufgrund der anstehenden Aufgaben hatten wir keine Zeit zum Feiern, wohl aber zum staunenden Innehalten, was seit Vereinsgründung bei brotZeit so alles passiert ist. Vier Schulen versorgte der Verein im März 2009 mit einem täglichen Frühstücksbuffet. Und gleich nach dem Start war den damals handelnden Vorständen Uschi Glas, Dr. Harald Mosler und mir klar, dass bei weiteren Expansionen eine professionelle Vereinsstruktur alternativlos ist. Dieses Ziel wird seitdem konsequent umgesetzt.

Längst hat der Verein seine Frühstücksversorgung auf **Schulen mit erhöhtem Förderbedarf** im gesamten Bundesgebiet ausgeweitet. Zum Stichtag 31. Dezember 2019 wurden in zehn Förderregionen 226 Schulen versorgt und dort schultäglich 10.412 (Durchschnittswert) Frühstücke bereitgestellt. Dies ergibt gerundet 1,75 Millionen Frühstücksausgaben in 2019 bzw. 9,32 Millionen seit Vereinsgründung. Das zehnmillionste brotZeit-Frühstück ist somit noch im laufenden Schuljahr 2019/2020 zu erwarten!

Seit Vereinsgründung stellt unser Kooperationspartner Lidl die Frühstücksware für die Schulen kostenlos zur Verfügung. Die Schulen bestellen bei den Vertriebszentren und bekommen die Lebensmittel direkt über regionale Logistikunternehmer zugestellt. Zubereitet wird das Buffet an jedem Schultag vor Schulbeginn von ehrenamtlich tätigen Senioren. Fast 1.400 Frühstückshelfer sind derzeit an den brotZeit-Schulen tätig. Lidl und den Frühstückssenioren gilt daher unser besonderer Dank, da unser gesamtes Konzept ohne deren Hilfe nicht funktionieren würde! Weitere Informationen zu den Förderprojekten ab Seite 22.

Hinsichtlich der Lebensmittellieferungen konnte mit Lidl eine langfristige Kooperationsvereinbarung für bis zu 600 brotZeit-Schulen geschlossen werden. Eine dauerhafte Zusammenarbeit hat sich auch mit einer

privaten Stiftung abgezeichnet. Die Stiftung finanziert zweckgebunden die Personalkosten von brotZeit e.V., sofern sie nicht durch Leistungen Dritter abgedeckt werden. Dies führt dazu, dass sämtliche Spenden zu 100% in die brotZeit-Projektkosten fließen. Weitere Details dazu und zur Kassenlage ab Seite 60.

Kurz vor Weihnachten konnte Gründerin und Vorstandsmitglied Uschi Glas ein überraschendes Geburtstagsgeschenk für unsere Organisation in Empfang nehmen. „Standing Ovations“ gab es, als sie bei der großen Spendengala von „Ein Herz für Kinder“ live im ZDF vor einem Millionen-Publikum mit dem „Goldenen Herz“ für ihr soziales Engagement geehrt wurde. Verein und Uschi Glas wussten vorher nichts von der Auszeichnung. Sichtlich überrascht und mit Tränen in den Augen sagte sie:

„ Es ist wirklich unfassbar. Mir fehlen ein bisschen die Worte. Ich möchte mich bei unseren ehrenamtlichen Helfern, den Schulteams, unseren Kooperationspartnern und Unterstützern, den zahlreichen privaten Spendern und unseren Mitarbeitern ganz, ganz herzlich bedanken. Ohne diese engagierten Frauen und Männer ginge gar nichts. “

Die Auszeichnung zum Abschluss des Geschäftsjahres war für alle brotZeit-Beteiligten Motivation für die Sicherung bestehender und den Ausbau neuer Förderprojekte. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Beste Grüße

Ihr



Dieter Hermann

Vorstandsvorsitzender
brotZeit e.V.
im Namen aller Vorstandsmitglieder



Dieter Hermann

Aus der Expertise, die der Unternehmensberater Dieter Hermann in die brotZeit-Arbeit als Vorstandsvorsitzender einbringt, resultieren ebenso grundlegende wie wegweisende Impulse, ohne die eine kontinuierliche, ziel- und zukunftsgerichtete Weiterentwicklung des Vereins nicht denkbar wäre. Seine „Geht nicht gibt’s nicht“-Mentalität ist dabei ein zentraler, unabdingbarer Garant für das Wachstum des deutschlandweit erfolgreichen Projekts in qualitativer wie quantitativer Hinsicht.

Uschi Glas

Die Schauspielerin Uschi Glas hat vor nunmehr elf Jahren brotZeit ins Leben gerufen, nachdem sie erfahren hatte, dass jedes vierte Grundschulkind in Deutschland ohne Frühstück zur Schule kommt. Hier sah sie dringenden Handlungsbedarf und macht seitdem die kostenlose Versorgung von Grundschulkindern mit einem Frühstück vor Unterrichtsbeginn zu ihrem Herzensprojekt. Uschi Glas setzt sich unermüdlich für brotZeit ein und ist als Vorstand ständig unterwegs, um neue Unterstützer und Förderer für die gute Sache zu gewinnen. Die „Vorständin der ersten brotZeit-Stunde“ verantwortet die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.



Dr. Harald Mosler

Der Bereich Finanzen und Recht ist bei unserem Experten für gemeinnützige Stiftungen und Vereine, Rechtsanwalt Dr. Harald Mosler, der gemeinsam mit Uschi Glas und Dieter Hermann Gründungsmitglied von brotZeit ist, in den allerbesten Händen. Darüber hinaus knüpft er als erfolgreicher Netzwerker zahlreiche Kontakte zu Personen, die brotZeit mit großem Einsatz unterstützen. Die Idee, Jung und Alt zusammenzubringen und aktive Senioren als Frühstückshelfer zu gewinnen, stammt von ihm, ebenso wie zahlreiche andere wichtige Impulse, die zum Gedeihen von brotZeit beigetragen haben und beitragen.

Judith Dommermuth

Die Unternehmerin Judith Dommermuth bereichert den erweiterten Vorstand seit 2016 und versteht es ganz hervorragend, Menschen für das Projekt brotZeit zu begeistern und so die Spendeneinnahmen des Vereins äußerst positiv zu beeinflussen. Sie leistet damit einen wichtigen und wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des Vereins und ist mit großem Engagement dabei, wenn es darum geht, die brotZeit-Idee weiterzutragen und zu fördern.



Peter Struzyna

Peter Struzyna prägt den Verein seit vielen Jahren maßgeblich mit. Der ehemalige brotZeit-Geschäftsführer ist seit 2016 in der erweiterten Vorstandschaft tätig und verantwortet dort den von ihm entwickelten Bereich der Projektorganisation. brotZeit profitiert dabei nicht nur von seinem reichen Erfahrungsschatz, sondern auch von Peter Struzynas ausgeprägten diplomatischen Fähigkeiten und seiner Eigenschaft, selbst Hürden als Herausforderung zu sehen.

VEREINSORGANISATION

(Stand März 2020)



Vorstand

Der Vorstand des Vereins im Sinne von §26 BGB besteht aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und dem Finanzvorstand. Jeweils zwei Mitglieder des Vorstandes vertreten den Verein rechtsgeschäftlich. Die derzeitigen Vorstände sind seit Gründung für brotZeit e.V. tätig. Unterstützt werden sie seit 2015 von einem „erweiterten Vorstand“. Alle Vorstandsmitglieder handeln ehrenamtlich und erhalten keinerlei Vergütung. Eine Geschäftsordnung regelt die Aufgabenverteilung zwischen Vorstand und Mitarbeitern.



Vorstand: (v.l.) Judith Dommermuth, Dieter Hermann, Uschi Glas, Dr. Harald Mosler, Peter Struzyna

Geschäftsstelle

Zehn Mitarbeiter, davon fünf in Vollzeit und fünf in Teilzeit, koordinieren die Fördermaßnahmen bundesweit. Das entspricht 7,18 Vollzeitstellen. Bereits im Geschäftsbericht 2018 hat der Verein unter dem Arbeitstitel „brotZeit 2025“ seine Zukunftsstrategie für die nächsten Jahre vorgestellt. Die ersten personellen und organisatorischen Schritte dazu wurden in diesem Geschäftsjahr umgesetzt. Trotz neuer Aufgaben insbesondere im Bereich Personalverwaltung und deutlichen Projektzuwächsen sind die Personalkosten in der Geschäftsstelle nur geringfügig gestiegen.

Stellenplan	Personen	Stellen	Kosten
Geschäftsstelle			
Vollzeit	5	5,00	
Teilzeit	5	2,18	
Gesamt	10	7,18	498.556,16 €
Förderregionen			
Projekt- / Regionalleitungen (PL / RL)*	11	7,80	384.941,56 €
Qualitätspaten**	8		34.395,41 €
Fahrer und Lieferbegleiter**	11		69.498,47 €
Gesamt	30		488.835,44 €

* siehe Erläuterungen unter „Förderregion“

** geringfügig Beschäftigte; Abrechnung auf Stundenbasis

Förderregionen

Auf die Personalstruktur in den Förderregionen hat das o.g. Strategiepapier „brotZeit 2025“ erhebliche Auswirkungen. Von 2010 bis Ende Juli 2019 finanzierte die

DIS AG einen Teil der Projektkosten in den Förderregionen, durch Bereitstellung von kostenfreien Personaldienstleistungen in Höhe von durchschnittlich 150.000 Euro pro Schuljahr. Ab 1. August fallen diese Leistungen (die DIS AG unterstützt den Verein anderweitig – siehe Seite 19) weg. Die einstigen Projektkoordinatorinnen, Ansprechpartnerinnen für Schulleitungen und Senioren, sind ab diesem Datum bei brotZeit als Projektleiterinnen fest angestellt. Um die Geschäftsstelle vom „Tagesgeschäft“ zu entlasten, übernehmen sie neben ihren bekannten Aufgabenfeldern zusätzliche Verantwortlichkeiten. Zwei Regionalgeschäftsstellen (Deutschland Nord und Süd) koordinieren die Abläufe und bereiten derzeit den Start von fünf neuen Förderregionen vor.

Fahrer und Lieferbegleiter kümmern sich in den Regionen um die pünktliche und ordnungsgemäße Lieferung der Frühstücksware. Qualitätspaten (Seite 55) überwachen die Einhaltung der brotZeit-Standards und beraten die ehrenamtlich tätigen Senioren. Fahrer, Lieferbegleiter und Qualitätspaten sind Mitarbeiter von brotZeit in geringfügiger Beschäftigung. Sie werden nach angefallenen Stunden entlohnt. Vermehrt wird seit 2019 die Lieferlogistik mit Kühlfahrzeugen an Speditionen vor Ort vergeben.

TEAM DER GESCHÄFTSSTELLE



Hans-Jürgen Engler
Geschäftsführer

Hans-Jürgen Engler ist seit vier Jahren Geschäftsführer von brotZeit. Während dieser Zeit entwickelte sich der Verein stetig weiter – bis hin zur heutigen Organisation, die nunmehr in der Lage ist, das geplante Schulwachstum der nächsten Jahre administrativ und strukturell zu bewältigen. Für Hans-Jürgen Engler ist seine Tätigkeit kein „normaler“ Beruf, sondern gleichzeitig Profession und Berufung, die er mit großer Begeisterung ausübt.

Marie Sedlmayr
Leitung Fördermittel und Fundraising

Marie Sedlmayr verantwortet in unserem Verein den Bereich Fördermittelmanagement & Fundraising. Sie ist täglich mit potenziellen Geldgebern, Spendern und Kooperationspartnern im Austausch. Diese können aus dem öffentlichen, institutionellen oder privaten Sektor sein. Die dazugehörige Erstellung der Anträge, Projektupdates und Abrechnungen sowie die Weiterentwicklung einer Spenderdatenbank gehört dabei zu ihren Tätigkeiten.



Michael Rosenwirth
Leitung Förderregionen

Michael Rosenwirth verantwortet den operativen Bereich unseres Vereins, insbesondere das brotZeit-Frühstück in unseren bestehenden und neu zu startenden Schulen und Förderregionen. Der Bereich Förderregionen gliedert sich in den in der Geschäftsstelle angesiedelten Bereich Projektsteuerung und Administration zur zentralen Verwaltung und die beiden Regionen Nord und Süd, welche die Förderregionen dezentral führen. Daneben verantwortet er die brotZeit-IT-Landschaft und steuert in dieser Funktion die externen Dienstleister.

Birgit Matzke
Leitung Finanzen und Personal

Die Aufgaben dieses vielfältigen Bereichs umfassen neben der Finanzbuchhaltung, internen Kostenrechnung, Liquiditätsplanung und Budgetierung auch die Abrechnung erhaltener Fördermittel und öffentlicher Zuwendungen. Zusätzlich ist Birgit Matzke verantwortlich für das gesamte Personalwesen des Vereins und Ansprechpartnerin für die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle und den Förderregionen.



Dr. Lambert Six
Leitung Qualitätsmanagement

Lambert Six ist zuständig für das Qualitätsmanagement bei brotZeit. Als Rentner kümmert er sich überwiegend ehrenamtlich darum, dass die Vorgaben für eine gesetzeskonforme Abwicklung des Frühstücks an den Schulen richtig gesetzt sind. Er fungiert dabei auch als Ansprechpartner für die Qualitätspaten und Projektleiter in allen Fragen der Qualitätssicherung.

Anja Faust

Leitung Projektsteuerung und Administration



Als Schnittstelle zwischen den Förderregionen und der Geschäftsstelle ist Anja Faust verantwortlich dafür, die Durchführbarkeit des Frühstücks von administrativer und organisatorischer Seite sicherzustellen und die Arbeitsabläufe weiterzuentwickeln. Von der Aufnahme neuer Schulen über die Veranstaltungsorganisation der Dankeschön-Abende bis hin zur Lieferlogistik arbeitet sie dabei eng mit den Regional- und Projektleitungen zusammen.



Barbara Renner
Spendenprojekte, Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen

Barbara Renner ist im Bereich Fördermittel & Fundraising mit Spendern und Kooperationspartnern in Kontakt und an unterschiedlichen Kreativprozessen im Bereich der Fundraising-Weiterentwicklung von brotZeit beteiligt. Darüber hinaus ist sie mit Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit betraut und verantwortlich für die Publikationen des Vereins.

Tracy Behrends

Organisation und Abrechnung Schulen



Tracy Behrends steht im Bereich der Abrechnung mit den Projektleitungen und brotZeit-Verantwortlichen der Schulen in Verbindung und ist zuständig für die Erstellung der Saldenbestätigungen auf Grundlage der Förderrichtlinien des Vereins. Darüber hinaus ist sie für die Prüfung und Abrechnung der Belege sowie Neuanschaffungen der Schulen verantwortlich.



Gaby Marschner
Statistik und Datenmanagement

Die Frühstückshelfer erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung, die über ein Online-Portal erfasst, abgerechnet und ausgewertet werden muss. Gaby Marschner ist im Bereich des Datenmanagements tätig und dabei mit den Schulen und Projektleitungen in Kontakt. Sie verantwortet darüber hinaus die Erstellung und Pflege der Statistiken und Kennzahlen für den Geschäftsbericht sowie für die alltägliche Arbeit in den Förderregionen.

Sylvia Tafazzoli
Internes Rechnungswesen



Sylvia Tafazzoli ist im Bereich Finanzen & Personal für das interne Rechnungswesen zuständig und führt die Belegprüfung durch. Da brotZeit e.V. gegenüber allen Geldgebern verpflichtet ist, jede Ausgabe hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Effizienz und auch steuerlicher Vorgaben zu prüfen, trägt sie mit ihrer Tätigkeit dazu bei, den Zahlungsfluss dahingehend zu überwachen. Zudem ist sie für die Erstellung und Verwaltung der Anstellungsverträge unseres Qualitäts- und Logistikpersonals verantwortlich.

JAHRESRÜCKBLICK 2019

Januar

brotZeit wächst immer weiter! Mit der Friedrich-Güll-Schule und der Evangelischen Schule dürfen sich gleich zu Beginn des neuen Jahres zum ersten Mal auch Grundschüler aus Ansbach über ein tägliches brotZeit-Frühstück freuen. Damit verzeichnet die Förderregion Mittelfranken 31 aktive Schulen. Ebenfalls im Januar startet in der Förderregion Dresden die Schule am Landgraben, die seither täglich knapp 50 Kinder zum gemeinsamen Frühstück begrüßt.

Für die Helfer der 34 Hamburger Schulen öffnet das Lidl-Vertriebszentrum Wenzendorf im Januar seine Pforten und gewährt exklusive Einblicke in die logistischen Abläufe. Von Wenzendorf aus werden, neben 81 Lidl-Filialen, auch die Hamburger brotZeit-Schulen mit Lebensmitteln beliefert und die brotZeit-Helfer sehen zum ersten Mal, woher das Frühstück für „ihre“ Schulkinder kommt.



Geschäftsführer und Bereichsleiter Kai Wittkopf mit interessierten Helfern im Lidl-Vertriebszentrum Wenzendorf

Februar

Im Februar sprechen die Vorstände Uschi Glas und Dieter Hermann mit Dr. Franziska Giffey, der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die brotZeit 2019 die Kostenübernahme einer Seniorenfrage zum Mehrwert des ehrenamtlichen brotZeit-Engagements zusagt. Die Studienergebnisse der damit beauftragten INBAS Sozialforschung GmbH werden im Frühjahr 2020 erwartet.

In Nürnberg besucht die Bayerische Staatssekretärin für Familie, Arbeit und Soziales, Carolina Trautner (seit Februar 2020 Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und

Soziales) die Georg-Ledebour-Schule und verschafft sich Einblicke in das vom Freistaat Bayern mitfinanzierte Projekt.



Dieter Hermann und Uschi Glas bekommen für brotZeit einen Scheck vom Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Florian Schwarz und dem Leiter des Privatkundengeschäfts Markus Gröbel der HypoVereinsbank überreicht (v.l.n.r.)

brotZeit erhält von der HypoVereinsbank und der UniCredit Foundation eine Spende in Höhe von knapp 25.000 Euro. Im Rahmen der Rest-Cent-Initiative spendeten dabei Mitarbeiter der HypoVereinsbank jeden Monat die Cent-Beträge hinter dem Komma ihres Nettolohns.

Im Februar werden im Rahmen des alljährlichen Dankeschön-Abends im Seehaus im Englischen Garten die Münchner Frühstückshelfer mit einem musikalischen Auftritt von Margarita Hayer überrascht.

Auch die hessische Förderregion wird weiter ausgebaut und von Frankfurt aus durch die neue Mitarbeiterin Kirstin Leonhardt engagiert geleitet.



Sängerin Margarita Hayer beim Dankeschön-Abend im Münchner Seehaus

März

Beim „brotZeit-DIS-Treffen“ in Leipzig werden für „brotZeit 2025“ die ersten organisatorischen Weichen gestellt. Ab August 2019 sollen aus den Projektkoordinatorinnen der DIS AG Projektleiterinnen bei brotZeit werden. Dabei geht es auch um die Neudefinition und Erweiterung der Verantwortungsbereiche in den Förderregionen. Die DIS AG bleibt brotZeit dennoch weiterhin als wichtiger Kooperationspartner erhalten, brotZeit freut sich sehr auf die Fortführung der Zusammenarbeit.

Vertreter unseres Kooperationspartners Lidl verschaffen sich im März an der Albert-Schweitzer-Schule in Bad Rappenau aktuelle Eindrücke über die Entwicklungen des brotZeit-Projekts.

In Berlin und Heilbronn nutzen die brotZeit-Vorstände Uschi Glas und Dieter Hermann die dortigen Dankeschön-Abende, um ihre herzliche Anerkennung für den Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfer zum Ausdruck zu bringen.



Dankeschön-Abend im Pier 13 in Berlin



Uschi Glas beim Dankeschön-Abend im Voltino in Heilbronn



Das alte und gleichzeitig neue Team von brotZeit mit Heinrich Florian von der DIS AG (links)



Die Projektleiterinnen von brotZeit



Uschi Glas mit den Jubilaren beim Dankeschön-Abend im Voltino in Heilbronn



Florian Kamm von der Firma Wilhelm Weishäupl mit Uschi Glas und einer Helferin am Frühstücksbuffet

April

Bei der Vorbereitung und Ausgabe des brotZeit-Frühstücks ist das Tragen einer Schürze Pflicht. In schönem brotZeit-Rot erhält der Verein von der Firma Weishäupl 560 neue Schürzen als Sachspende, die die Frühstückshelfer dankbar entgegennehmen.

Großzügig zeigt sich auch der Drogeriemarkt Rossmann, der brotZeit eine Förderung in Höhe von je 50.000 Euro für drei Jahre zugesagt hat. Das Kundenmagazin „Centaur“ stellt in einem mehrseitigen Artikel brotZeit vor und erreicht mit einer Auflage von 900.000 Exemplaren eine Vielzahl interessierter Leser, die damit von der brotZeit-Arbeit erfahren.



Infineon-Vorstandsmitglied Jochen Hanebeck (l.) übergibt Geschäftsführer Hans-Jürgen Engler (neben ihm) einen 5.000-Euro-Scheck

Mai

Neben der Versorgung von Schulkindern mit einem stärkenden Frühstück vor Unterrichtsbeginn gibt es bei brotZeit auch noch das Projekt „Kinder lernen Zukunft“, das einen Einblick in die Arbeitswelt ermöglicht. Frühauf Genuss erweist sich auch im Mai wieder einmal als starker brotZeit-Partner und zeigt den kleinen Nachwuchsköchen, wie man Gemüse und Obst schneidet, Teig herstellt und die Küche nachher wieder hygienisch sauber bekommt. Ein Mitmach- und Mutmach-Projekt! Das Unternehmen Infineon zeichnet alle zwei Jahre interne Projekte mit dem High Performance Award aus, und die diesjährigen Gewinner spenden einen Teil des Preisgeldes in Höhe von 5.000 Euro an brotZeit.

Mit fortschreitendem Wachstum von brotZeit werden für den Verein und seine Unterstützer folgende Fragen immer wichtiger: Welchen Effekt hat das Frühstück auf die Kinder, die Lehrkräfte und die Senioren? Wie lassen sich diese Effekte evaluieren und langfristig durch brotZeit selbst messen? Um künftig das interne Wirkungsmanagement aufbauen zu können, nehmen brotZeit-Mitarbeiter 2019 an den drei Workshop-Modulen der Wirkungsakademie der Value for Good GmbH teil. Die Teilnahme wird ermöglicht durch die Eleven gemeinnützige GmbH. Die Implementierung der internen Wirkungsmessung ist ein wesentlicher Bestandteil beim Ausbau neuer brotZeit-Regionen, für die Eleven bereits seine Unterstützung zugesagt hat.



Uschi Glas und Projektleiterin Claudia Spitzner mit den Leipziger Fahrern und Lieferbegleitern

Juni

brotZeit hat sich für den Stifterpreis der Town & Country-Stiftung beworben, die sich für die Unterstützung von Kindern einsetzt – und tatsächlich gewonnen! Stellvertretend für die Kinder erhält brotZeit einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro von Stiftungsbotschafter Florian Haas.

Der Juni steht ansonsten ganz im Zeichen der Wertschätzung für den ehrenamtlichen Einsatz der Frühstückshelfer. In den Förderregionen Rhein-Ruhr, Hamburg und Leipzig sind in diesem Jahr 60 Ehrenamtliche an den insgesamt 85 Schulen schon seit über fünf Jahren dabei. Der Vorstand bedankt sich im Rahmen der Dankeschön-Abende im Brauhaus Jacobi in Oberhausen, im Blockbräu Hamburg und im Landgasthof Podelwitz bei allen Jubilaren, den anderen Frühstückshelfern sowie den Schulvertretern und Kooperationspartnern bei einem gemeinsamen Abendessen für dieses besondere Engagement.



Leipziger Dankeschön-Abend im Landgasthof Podelwitz



Dankeschön-Abend der Förderregion Rhein-Ruhr im Brauhaus Jacobi in Oberhausen



Stiftungsbotschafter Florian Haas mit Marie Sedlmayr und Barbara Renner von brotZeit (v.r.n.l.)



Thomas Bressau von der Hamburger Behörde für Schule und Bildung heißt die Frühstückshelfer im Blockbräu willkommen

Juli

Von der Unternehmensberatung Bearing Point erhält brotZeit auch dieses Jahr wieder einen großzügigen Spendenscheck in Höhe von 3.250 Euro. Ebenfalls mit einer Spende bedacht werden die „brotZeit-Kinder“ von der Firma Aerospace Embedded Solutions GmbH (AES). Die Mitarbeiter wurden dafür dazu aufgerufen, im Firmengebäude statt des Aufzugs die Treppe zu nutzen und jedes Mal ein Steinchen in eine Sammelbox zu werfen. Jedes Steinchen wurde mit 50 Cent bewertet und von AES im Wert verdoppelt, sodass insgesamt 1.111 Euro für das Frühstückprojekt zusammenkommen.

Um auch in Zukunft gegenüber Förderern und Kooperationspartnern handlungsfähig zu bleiben und flexibel auf partnerschaftliche Bedürfnisse eingehen zu können, wird die Lizenzgesellschaft brotZeit Marketing GmbH ins Leben gerufen.

August

Im August heißt brotZeit die Projektkoordinatorinnen der DIS AG offiziell als Projektleiterinnen bei brotZeit willkommen. Im Zuge der Neuorganisation des Vereins übernimmt die langjährige Projektleiterin der Förderregion Heilbronn, Heike Schultz, zusätzlich die Regionleitung Süd und ist damit die erste Ansprechpartnerin für die Projektleiterinnen



Partner Franz Hiller von Bearing Point überreicht Spendenscheck an Marie Sedlmayr und Hans-Jürgen Engler von brotZeit (v.l.n.r.)

der südlichen Förderregionen. Die Regionalleitung Nord übernimmt Geschäftsführer Hans-Jürgen Engler vorerst kommissarisch.

In Berlin lädt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zum alljährlichen Bürgerfest neben wichtigen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auch 4.000 Ehrenamtliche aus ganz Deutschland ins Schloss Bellevue ein. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Partnerschaft mit Lidl ist brotZeit mit dabei und informiert interessierte Besucher über das seit bereits zehn Jahren existierende Frühstück-Projekt.



Das Team von brotZeit mit Berliner Frühstückshelfern beim Bürgerfest des Bundespräsidenten in Berlin



Uschi Glas mit den Mitarbeitern von Colt vor dem Startschuss des Charity Bike Rides in München

Damit in der Förderregion Regierungsbezirk Braunschweig auch die nächsten Jahre Kinder mit einem Frühstück vor Unterrichtsbeginn versorgt werden können, hat die Volksbank BraWo Stiftung zusammen mit der Stiftung „RTL – Wir helfen Kindern“ im Rahmen des Kindernetzwerks United Kids Foundation bis zum Schuljahresende 2022/23 eine Fortsetzung der Förderung zugesagt.

September

Alle Mitarbeiter von brotZeit aus der Geschäftsstelle und den Förderregionen kommen in München zu einem Kick-Off-Treffen zusammen, um sich zu den strukturellen und organisatorischen Änderungen ab dem neuen Schuljahr auszutauschen. Durch die Implementierung neuer Programme soll künftig die alltägliche Arbeit auch von Seiten der IT weiter professionalisiert werden. Diese wichtige Optimierung betrifft auch die externe

Kommunikation: So wurden Studenten der Macromedia Hochschule damit beauftragt, ein neues Corporate Design für Flyer, Broschüren, Internetauftritt und die brotZeit-Publikationen zu entwerfen. Im September wird das umfangreiche Stylebook inklusive eines neuen brotZeit-Logos fertiggestellt und fortan Schritt für Schritt in die Kommunikationsmittel eingebunden.

Das sportliche Engagement der 130 Colt-Mitarbeiter, die beim Charity Bike Ride von München über Salzburg nach Wien radeln und für jeden gefahrenen Kilometer Spenden generieren, bringt brotZeit einen sportlichen Geldsegen. Uschi Glas ist beim Startschuss mit dabei und bedankt sich vorab im Namen der „brotZeit-Kinder“ für die „erradelte“ Gesamtsumme in Höhe von 34.800 Euro.

Oktober

In der Förderregion Heilbronn geht in Bad Wimpfen die Ludwig-Frohnhäuser-Schule an den Start, in der Förderregion Dresden folgt kurz darauf die 129. Grundschule. Bis zum Ende des Geschäftsjahres verzeichnet brotZeit, dank der zahlreichen Förderer und Frühstückshelfer, 226 aktive Schulen, weitere stehen bereits in den Startlöchern.

Um dieses Wachstum zu unterstützen, spendet Amazon seit 2017 insgesamt 45.000 Euro an brotZeit, wofür die Frühstückskinder überaus dankbar sind.

brotZeit.
Frühstück und Chancen geben

Das neue Logo von brotZeit

November

Die Münchner Wiesn-Stiftung hat dieses Jahr knapp 100.000 Euro für Projekte zur Verfügung gestellt, die sich für Kinder und Jugendliche sowie alte und benachteiligte Münchner einsetzen. Auch brotZeit erhält von Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro.



Marie Sedlmayr nimmt stellvertretend für brotZeit den Spendenscheck der Münchner Wiesn-Stiftung von Oberbürgermeister Dieter Reiter entgegen

Im Namen der „brotZeit-Kinder“ freut sich der Verein sehr über die großzügige Spendenzusage der One Foundation (Stiftung der Motel One Group), die drei Jahre in Folge jeweils 100.000 Euro spenden möchte.

An der Brüder-Grimm-Schule in Hamburg bekommen im November die Kinder Besuch von Hamburgs Senator für Schule und Berufsbildung, Ties Rabe, der die Gelegenheit nutzt, sich über das vom Senat geförderte Projekt mit allen Beteiligten vor Ort auszutauschen.

Dem Austausch dient auch der alljährliche Dankeschön-Abend im Nürnberger Bratwurst Röslein, an dem dieses Jahr mehr als 230 Frühstückshelfer, Schulvertreter und Kooperationspartner teilnehmen. Interessierte Frühstückshelfer aus Mittelfranken erhalten die einmalige Chance, im Lidl-Vertriebszentrum Eggolsheim einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Von hier werden neben den 117 Filialen in Nordbayern auch die brotZeit-Schulen der Förderregion mit Lebensmitteln beliefert. Logistisch eine beeindruckende Leistung!



Ties Rabe, Hamburger Senator für Schule und Berufsbildung, zu Gast an der Brüder-Grimm-Schule



Dankeschön-Abend im Bratwurst Röslein Nürnberg



Bereichsleiter Markus Berger zeigt interessierten Frühstückshelfern aus Mittelfranken das Lidl-Vertriebszentrum Eggolsheim



Bayerns Ministerpräsident Markus Söder mit Uschi Glas bei der Frühstücksausgabe an der Grundschule Berg am Laim in München

Dezember

Hohen Besuch bekommen die über 150 Kinder in der Münchner Grundschule Berg am Laim von Bayerns Ministerpräsident Markus Söder, der sich vom langjährig mitfinanzierten Projekt einen neuen Eindruck verschaffen möchte. brotZeit ist dankbar für die Zusage des Freistaats für die weitere Förderung von insgesamt je 30 Schulen in München und Mittelfranken sowie einer neuen Förderregion in Augsburg mit künftig bis zu 15 Schulen.

Im Dezember begrüßt brotZeit die neue Kollegin Judith Groß, die als Projektleiterin für Augsburg den Aufbau dieser neuen Förderregion übernimmt.

Zahlreiche Anfragen interessierter Senioren für die Tätigkeit als Frühstückshelfer gehen brotZeit zu, nachdem Vorständin Uschi Glas bei der großen ZDF-Spendengala „Ein Herz für Kinder“ für ihr Lebenswerk mit dem „Goldenen Herz“ ausgezeichnet wird.



Uschi Glas bekommt bei der ZDF-Spendengala „Ein Herz für Kinder“ das „Goldene Herz“ verliehen



Hans-Peter Ennemoser, Leiter Marketing C&A Deutschland, überreicht Uschi Glas den Spendenscheck in Höhe von 200.000 Euro

Noch vor Weihnachten freuen sich die „brotZeit-Kinder“ über die Spenden von Vivisol Deutschland in Höhe von 7.000 Euro sowie von bmp Greengas über 4.000 Euro. Von der C&A Foundation erhält brotZeit darüber hinaus dieses Jahr erneut eine großzügige Spende in Höhe von 200.000 Euro.



Stavros Kostantinidis mit seiner Frau Saskia Greipl-Kostantinidis (l.) mit den brotZeit-Vorständen Uschi Glas, Dieter Hermann, Dr. Harald Mosler

Besonders spendabel zeigte sich auch die Münchner Prominenz aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, die der Einladung von Rechtsanwalt Stavros Kostantinidis zum all-jährlichen Zicklein-Essen in die Münchner Reitschule folgt. Der Erlös dieses Charity-Dinners in Höhe von 328.251,56 Euro geht zu 100 % an brotZeit. Vielen herzlichen Dank an alle Unterstützer!



Michael Voit von der Geschäftsführung und Rosi Strassner, Area Manager Süd von Vivisol, bei der Scheckübergabe mit Marie Sedlmayr und Hans-Jürgen Engler von brotZeit



Geschäftsführer Matthias Kerner (Mitte) überreicht Marie Sedlmayr und Hans-Jürgen Engler von brotZeit den Spendenscheck in Höhe von 4.000 Euro

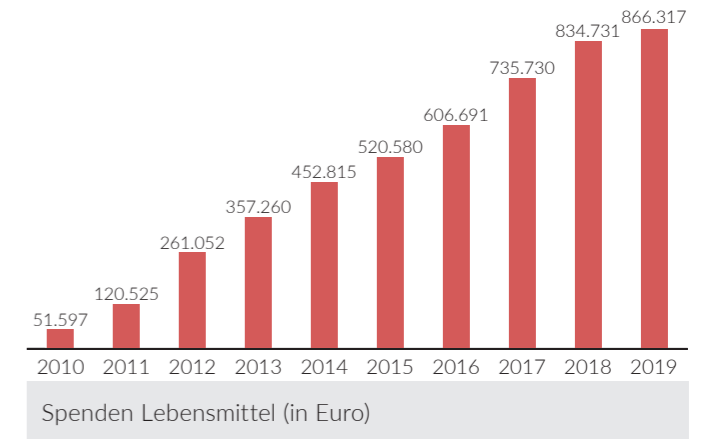
UNTERSTÜTZER

Gerne stellen wir Ihnen hier unsere Kooperationspartner und öffentlichen Förderer vor, die an der Seite des Vereins stehen und die Arbeit von brotZeit erst möglich machen.

Kooperationspartner



Seit Vereinsgründung steht Lidl treu an der Seite des Vereins und spendet an alle „brotZeit-Schulen“ einen reichhaltigen Frühstückswarenkorb: Diverse Brotsorten, Butter, Marmelade, Wurst, Käse, Milch, Müsli, frische Äpfel und Gurken, Säfte und Joghurt – dank Lidl können die Kinder vor Schulbeginn aus einem reichhaltigen und ausgewogenen Lebensmittel-Angebot ihr Frühstück selbst zusammenstellen. Das von brotZeit angestrebte Wachstum möchte Lidl mitgehen und hat zugesagt, insgesamt bis zu 600 Schulen zu unterstützen. Die langfristige Fördervereinbarung ist ein unverzichtbarer Stützpfiler des gesamten Frühstücks-Projektes. So wurde der Verein im Jahr 2019 mit Lebensmittelspenden im Wert von 866.316,69 Euro großzügig bedacht.

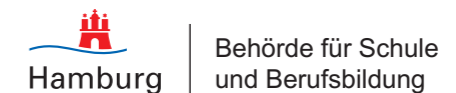


DIS AG

Auch die DIS AG ist seit Vereinsgründung als starker Kooperationspartner an der Seite von brotZeit. Hat die DIS AG uns bisher überwiegend damit unterstützt, in den verschiedenen Förderregionen brotZeit geeignetes Personal zu überlassen, bezieht sich die Unterstützung seit August 2019 auf die Bereitstellung von Büro- und Besprechungsräumen, das Nutzen der postalischen Adresse sowie die Hilfe bei der Rekrutierung von Mitarbeitern. Im Jahr 2019 kamen durch die Förderung der DIS AG dem Verein brotZeit 145.928,21 Euro zugute.

Öffentliche Zuschüsse

Seit dem Schuljahr 2014 / 2015 erfolgt an ausgewählten Hamburger Schulen in sozial schwierigen Lagen eine Förderung des Frühstücks-Projektes durch die Behörde für Schule und Berufsbildung der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Gesamtsumme seit Förderungsbeginn beträgt 443.516,13 Euro; allein im Jahr 2019 belief sich die Unterstützung auf 151.255,00 Euro.






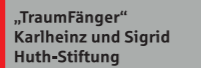



















Seit dem Schuljahr 2017 / 18 fördert der Freistaat Sachsen im Raum Dresden und Umgebung das brotZeit-Frühstücksprojekt. 106.702,38 Euro gingen 2019 als Förderung an brotZeit, und somit beträgt die Gesamtfördersumme seit Start 159.410,13 Euro.

Aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales wird das Frühstückprojekt in München und Mittelfranken seit dem Schuljahr 2014 / 15 subventioniert. Die Gesamtförderung seit Start des Projektes beträgt 1.377.698,13 Euro; 2019 betrug die Fördersumme 557.904,59 Euro.



brotZeit-SPENDER 2019

 Christoph Metzelder Stiftung Training fürs Leben Christoph Metzelder Stiftung 384.720,00 €		
 DEUTSCHLAND RUNDET AUF Gemeinnützige Stiftungs-GmbH 100.000,00 €	 Supreme Foundation 90.203,86 €	
HERMÈS GmbH 25.000,00 €	 UBS Optimus Foundation UBS Optimus Foundation Deutschland 35.000,00 €	Stiftung Dr. Helmut Röschinger 25.000,00 €
 Eleven gGmbH 17.970,00 €	 „TraumFänger“ Karlheinz und Sigrid Huth-Stiftung <small>verwaltet von der Frankfurter Sparkasse</small> TraumFänger – Karlheinz und Sigrid Huth-Stiftung 12.500,00 €	 UniCredit Foundation UniCredit Foundation 12.328,28 €
ALLEN & OVERY Allen + Overy LLP 10.000,00 €	 VIVISOL DEUTSCHLAND GmbH 7.000,00 €	
 Münchner Wiesn-Stiftung 5.000,00 €	 RSU Rating Service Unit GmbH & Co. KG 5.000,00 €	Verschiedene Spenden im Rahmen des „Zicklein-Essens“ von Stavros Kostantinidis insg. 328.251,56 € davon 195.578,00 € in 2019 und 132.673,56 € in 2020
 Infineon Technologies AG 5.000,00 €	Verschiedene Spenden im Rahmen des Golfturniers „GRK Golf Charity Masters“ in Leipzig 200.000,00 €	

 Volksbank BraWo Stiftung Volksbank BraWo Stiftung 164.000,00 €	 Supported by C&A Foundation C&A Foundation 150.000,00 €	
 ROSSMANN Mein Drogeriemarkt Dirk Rossmann GmbH 50.000,00 €	 amazon 45.000,00 €	Patenschaften in der Förderregion Frankfurt 27.000,00 €
MINKERL STIFTUNG 20.000,00 €	 Colt Colt Technology Services 17.400,00 €	 Colliers International Deutschland GmbH 20.000,00 €
 H·R·F Stiftung Reinhold und Heike Fleckenstein Stiftung 10.000,00 €	<small>Unterstützt durch den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e.V.</small>  Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. 6.000,00 €	 STIFTUNG Kinderförderung von PLAYMOBIL 10.000,00 €
Architekt Hermann Stein 5.000,00 €	 Bürgerstiftung Bad Wimpfen 5.000,00 €	
 KOPFZENTRUM Management GmbH 5.000,00 €	 Lionsclub München Metropolitan Lions Hilfswerk München Metropolitan e. V. 5.000,00 €	
Sonstige Spenden Spenden unter 5.000 € und Spender, die namentlich nicht erwähnt werden wollen 713.437,85 €		LEGATE Unterstützung durch Vermächtnis 48.196,73 €

FÖRDERPROGRAMME

Qualitätsmanagement

Qualitätskennzahl weiter verbessert

Seit der Umstellung der Qualitätsberichte auf Salesforce, das zentrale IT-System von brotZeit e.V., im Oktober 2018, haben bis Ende Januar 2020 an den Schulen 446 Besuche unserer Qualitätspaten stattgefunden. Dabei konnte auch für diesen Zeitraum ein weiteres Mal ein sehr hohes Qualitätsniveau attestiert werden. Die Zeitreihe seit Einführung des Punkte-Bewertungssystems weist eine kontinuierliche Verbesserung der Kennzahl auf. Im Berichtszeitraum liegt der Wert mit 98,7 nahe an der Maximalpunktzahl von 100. Nur vereinzelt berichten die Qualitätspaten in ihren Protokollen über kleinere Compliance-Probleme. Besondere Schwerpunkte sind nicht zu erkennen.

Erfolgreiche Behördeninspektionen

Der gute Qualitätsstandard wurde uns auch im Berichtsjahr wiederum bestätigt durch die Ergebnisse der Inspektionen der staatlichen Lebensmittelaufsicht, die sporadisch an einzelnen Schulen durchgeführt werden. In den Berichten, die uns aus den Schulen weitergegeben wurden, werden nur vereinzelt Compliance-Probleme moniert, die sich hauptsächlich auf Nachlässigkeiten in der Dokumentation verschiedener Maßnahmen beziehen. Zum Qualitätssicherungssystem allgemein und zu dem risikobasierten Ansatz, welchen wir mit den Schulen zusammen etabliert haben, beobachten wir eine hohe Akzeptanz der Behörden, vereinzelt sogar Anerkennung. Einzig unserem pragmatischen

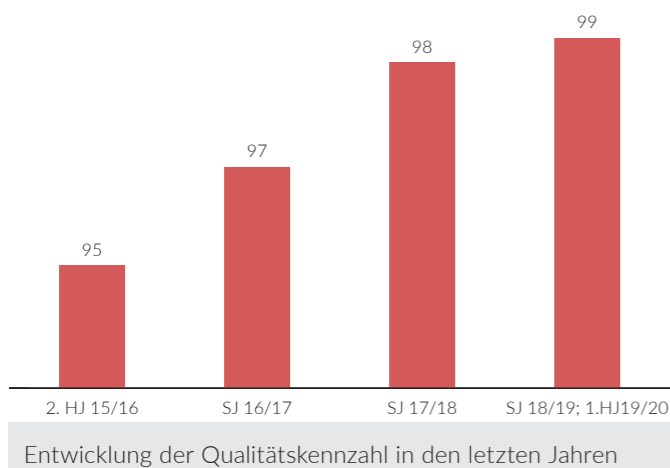
Ansatz bei der Definition erlaubter Standzeiten von kühlpflichtiger Ware bei der Wareneinlagerung an den Schulen konnte sich eine regionale Aufsichtsbehörde nicht anschließen. Da unsere Regelung aus Risikositicht zwar absolut vertretbar, aber durch den Gesetzestext nicht hundertprozentig abgedeckt war, haben wir hier eine Anpassung der Regelung vorgenommen.

Bestätigung einer pragmatischen Regelung

Unsere sehr pragmatische und bürokratiefreie Regelung zum Umgang mit der Informationspflicht zu Lebensmittelallergenen ist für manche Aufsichtsbeamte ungewohnt. Es kam und kommt daher immer wieder zu Diskussionen bezüglich der Regelkonformität unserer Lösung. Meistens ist es gelungen, die Bedenken gesprächsweise auszuräumen; in der neuen Region Dresden wurde das Thema von der verantwortlichen Aufsichtsbehörde an die übergeordnete Oberste Landesbehörde eskaliert. Von dort kam jetzt die Bestätigung, dass unsere Lösung als gesetzeskonform angesehen wird. Die Oberste Landesbehörde hat die regionalen Aufsichtsbehörden angewiesen, unsere Regelung zu akzeptieren. Eine schöne Bestätigung unserer angemessenen und schlanken Auslegung der gesetzlichen Vorschriften.

Neues Bewertungssystem ab 02 / 2020

Die internen Überprüfungen der Qualitätssituation durch unsere Qualitätspaten und die externen Inspektionen durch staatliche Aufsichtsbeamte zeigen, wie wichtig das ständige Bemühen ist, an der Aufrechterhaltung und an der Verbesserung der Prozesse und Abläufe im Sinne der Sicherheit der Versorgung der Kinder mit einem guten Frühstück zu arbeiten. Um neue Impulse zu setzen, haben wir ab dem 2. Schulhalbjahr 2019 / 20 unser Bewertungssystem in den Qualitätsberichten modifiziert. Die Punkteskala erlaubt künftig eine stärkere Differenzierung; darüber hinaus werden wir neben einer regel- und gesetzeskonformen Umsetzung der Vorgaben besonders kreative, kinderfreundliche, effiziente, allgemein positive Lösungen mit zusätzlichen Punkten versehen. Der Qualitätskennzahl der einzelnen Schule wird zukünftig eine höhere Bedeutung zukommen. Sie wird



Zusatzstoffe und Allergene



Die Lebensmittel, die wir zu diesem Schulfrühstück anbieten, werden alle von unserem Partner Lidl in Originalverpackung kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf den Verpackungen aller kennzeichnungspflichtigen Lebensmittel sind die Zusatzstoffe und Allergene entsprechend der gesetzlichen Regelungen angegeben. Die Originalverpackungen sind in der Vorbereitungsküche vorhanden.

Alle, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen Kenntnis zu den Inhaltsstoffen, Allergenen oder auch zu Nährwertangaben (Kalorien) haben wollen, wenden sich bitte an die anwesenden brotZeit-Frühstücksbetreuer.



Unsere einfache und pragmatische Lösung zur Informationspflicht der Inhaltsstoffe (Aushang im Frühstücksraum)

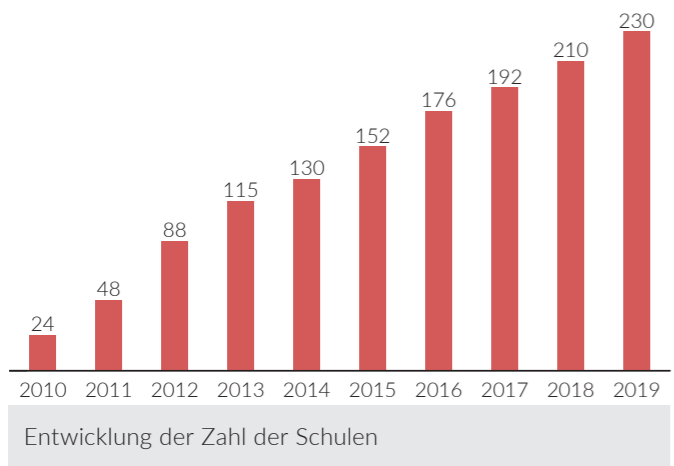
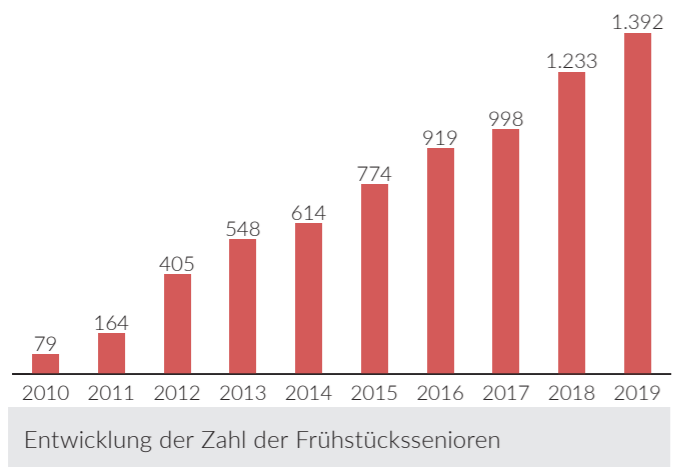
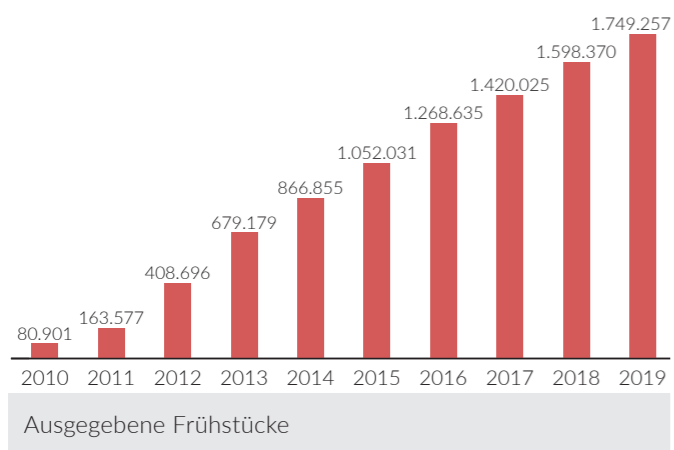
Bestandteil eines Kennzahlensystems, mit dem wir künftig die Effizienz unserer Bemühungen verfolgen und auf Basis dessen wir Korrekturmaßnahmen ergreifen werden.

Verstärkung in der Mannschaft der Qualitätspaten

Das dynamische Wachstum von brotZeit e.V. macht es notwendig, dass auch die Mannschaft der Qualitätspaten verstärkt wird. Für die drei neuen Regionen Braunschweig, Frankfurt und Dresden wurden zwei neue Qualitätspatinnen und ein Qualitätspate rekrutiert. Sie sind bereits in die Routine gestartet bzw. stehen kurz davor.

Klärungsbedarf in städtischen Schulküchen in München

Eine besondere Aufregung mit hoher medialer Aufmerksamkeit gab es im Berichtsjahr in der Region München. Aufgrund von versicherungsrechtlichen Bedenken sowie Hygiene- und Zuständigkeitsfragen hat das Referat für Hygiene und Sport der Stadt München ein „Betretungsverbot“ für die Frühstückshelfer in Schulküchen ausgesprochen – mit der Konsequenz, dass das brotZeit-Frühstücksprojekt an diesen Schulen eingestellt hätte werden müssen. Die mediale Aufregung war groß! In einer Besprechung mit Vertretern des Referats für Bildung und Sport konnten für beide Seiten akzeptable Lösungen gefunden werden, die den Fortbestand des brotZeit-Schulfrühstücks auch an Schulen, deren Küchen unter städtischer Leitung stehen, ermöglichen.



Fallzahlen 2019

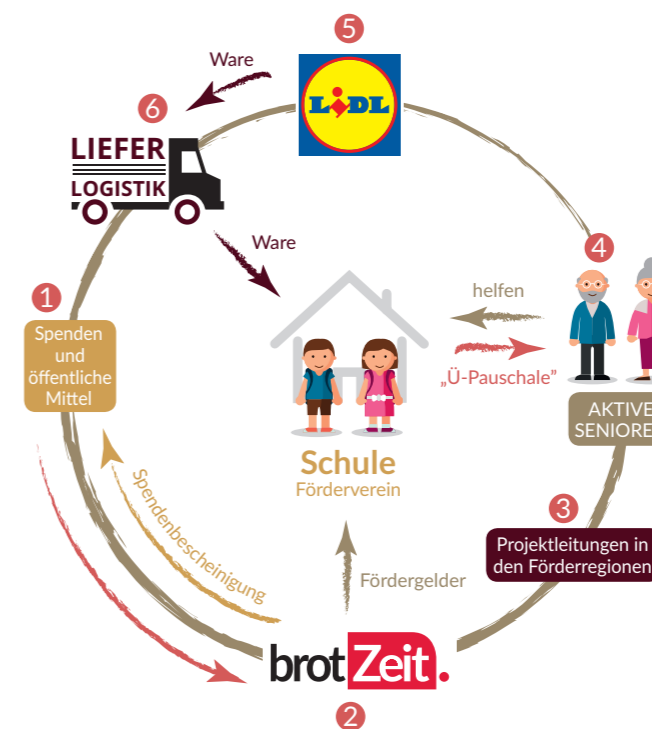
- 1.483 aktive Senioren gesamt (inkl. Schach)
- 194.112,25 ehrenamtlich erbrachte Stunden 2019
- 1.323.928,70 Euro gezahlte ehrenamtliche Aufwandsentschädigungen (§3 Nr. 26 EStg)

1.168.415,05 seit Vereinsgründung erbrachte ehrenamtliche Stunden, davon

- 1.026.969,85 für das Frühstück
- 141.445,20 für Zeitprojekte

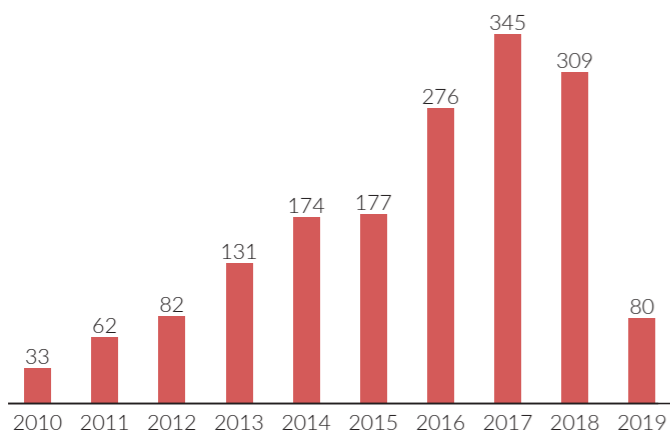
Projekt „Brot geben“

Jedes zehnte Kind in Deutschland bekommt zuhause kein Frühstück. Das ist das traurige Ergebnis einer 2019 veröffentlichten Studie vom Institut für Demoskopie Allensbach (mehr dazu auf Seite 53). Die häufigen Folgen: Streit und Aggressivität unter den Schulkindern, fehlende Konzentrationsfähigkeit im Unterricht und schlechte Zensuren. Denn nur wer satt ist, kann auch etwas leisten. Um dies für alle Kinder an Grund- und Förderschulen möglich zu machen und damit einen wichtigen Beitrag für mehr Chancengerechtigkeit zu leisten, wurde vor zehn Jahren brotZeit e.V. gegründet und seither stetig weiter ausgebaut – mit dem Ziel, allen Kindern der jeweiligen Grund- oder Förderschule an jedem Schultag vor Unterrichtsbeginn ein kostenloses Frühstück anzubieten. Bereitgestellt wird das Frühstück in Buffetform von ehrenamtlichen Senioren, die jeden Morgen im Einsatz sind, um den Kindern einen guten Start in den Tag zu ermöglichen. Da das Frühstück in vielen Schulen bereits eine feste Institution ist und sich brotZeit auch in Zukunft hierauf noch mehr fokussieren möchte, wurden zum Ende des Schuljahres 2018/2019 die Zeitprojekte wie Schach- und Sportprojekte endgültig eingestellt. Diese Entscheidung wurde bereits früh an die Schulen kommuniziert, um sicherzustellen, dass vor Ort Alternativen gefunden und weiterhin ein breites Spektrum an Zusatzaktivitäten an den Schulen angeboten werden kann. brotZeit e.V. hat damit nun die Möglichkeit, sich voll und ganz auf seine Kernkompetenz „Frühstück für alle“ zu konzentrieren und arbeitet stetig daran, die Abläufe weiter zu professionalisieren und das Wachstum des Projektes voranzubringen.



So funktioniert das brotZeit-Projekt

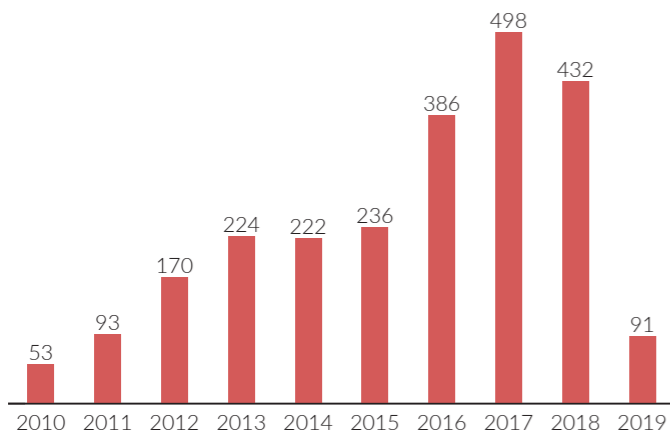
1. Die Arbeit von brotZeit wäre nicht möglich ohne die großzügigen finanziellen Spenden und Fördergelder unserer Unterstützer, die Jahr für Jahr dafür Sorge tragen, dass wir unsere Arbeit fortsetzen können. Eine Übersicht unserer Geldgeber und Kooperationspartner finden Sie ab Seite 19.
2. brotZeit e.V. unterstützt mit Hilfe der erhaltenen Spendengelder die Schulen bei der organisatorischen und finanziellen Umsetzung des Frühstücks. Dazu zählt u.a. die Gewinnung ehrenamtlicher Helfer für das Projekt, die Bereitstellung der Lebensmittellogistik und eines Qualitätsmanagementsystems sowie finanzielle Hilfestellungen für die Ausstattung der Frühstücksräume und für die Aufwandsentschädigungen der Frühstückshelfer.
3. Um vor Ort die Durchführbarkeit des Frühstücks sicherzustellen und die Schulen bei allen Themen rund um die Abwicklung des Projektes persönlich zu unterstützen, ist in jeder Förderregion eine brotZeit-Projektleitung im Einsatz. Sie ist für die Gewinnung der Frühstückshelfer verantwortlich und der Haupt-Ansprechpartner für die Projektbeteiligten der Schulen.
4. Das Herz des Projektes bilden unsere Ehrenamtlichen, die als Frühstückshelfer jeden Morgen vor Unterrichtsbeginn das Frühstücksbuffet vorbereiten. Darüber hinaus sind sie wichtige Bezugspersonen für die Kinder und ermöglichen ihnen mit einem ausgewogenen Frühstück und einem offenen Ohr den bestmöglichen Start in den Schultag.
5. Unser langjähriger Kooperationspartner Lidl spendet an die „brotZeit-Kinder“ seit Beginn des Projektes die Lebensmittel, die im Rahmen des Frühstücks am Morgen ausgegeben werden. Dafür dürfen die Schulen online alle 14 Tage ihre Lebensmittel bestellen, welche dann im jeweiligen Lidl-Vertriebszentrum von den Mitarbeitern kommissioniert werden.
6. Die Lebensmittel, die Lidl schulweise bereitstellt, müssen jetzt nur noch an die Schulen gelangen. Dafür arbeitet brotZeit mit unterschiedlichen Logistikpartnern zusammen, die in der jeweiligen Förderregion alle 14 Tage die dort ansässigen Schulen mit der frischen Ware beliefern.



Entwicklung der Zahl der Zeitprojekte (siehe * auf Seite 27)

Frühstückshelfer

Das brotZeit-Frühstück wäre nicht denkbar ohne das ehrenamtliche Engagement unserer Frühstückshelfer. Sie bereiten jeden Morgen mit viel Liebe das Frühstücksbuffet vor und begleiten die Kinder an unseren Grund- und Förderschulen bei ihrem Start in den Tag. Dabei profitieren die Kinder nicht nur von einem kostenlosen Frühstück, sondern auch und vor allem von der Herzlichkeit und Zuwendung, die ihnen die Frühstückshelfer entgegenbringen. Auf ganz anderem Wege als mit den eigenen Eltern oder Lehrern ergeben sich oft kleine Freundschaften zwischen den



Entwicklung der Zahl der Zeitsenioren (siehe * auf Seite 27)

Fallzahlen 2019

- 230 Frühstücksschulen
- 10.412 Frühstückskinder täglich
- 866.317 Euro – gespendeter Wert der Frühstücksware
- 1.749.257 ausgegebene Frühstücke 2019
- 1.392 aktive Senioren als Frühstückshelfer
- 191.956 Stunden ehrenamtlich geleistete Tätigkeit
- 9.315.977 ausgegebene Frühstücke seit Vereinsgründung

Fallzahlen 2019

- 49 Zeitprojekte (ohne Schach) wurden umgesetzt
- 39 Schulen haben sich daran beteiligt
- 60 aktive Senioren haben die Projekte betreut
- 2.156,75 Stunden wurden dafür ehrenamtlich erbracht

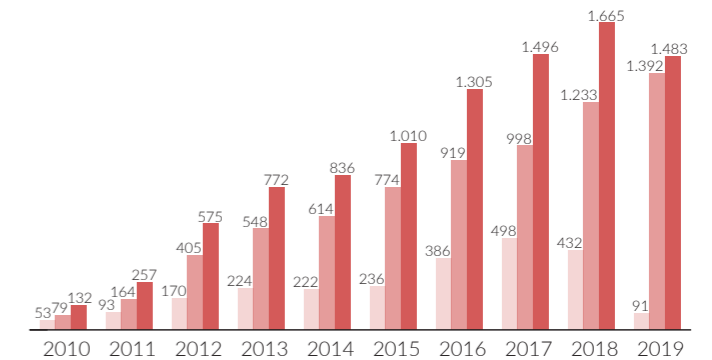
Kinder fördern durch Schach

- 31 Schachgruppen
- in drei Förderregionen: München, Leipzig, Berlin (Fördermittel Schuljahr 2018/2019)
- Zusammenarbeit mit renommierten Schachklubs
- ca. 543 Kinder pro Woche im Schachtraining

Kosten Zeitprojekte ca. 63.470,31 Euro davon

- Schachprojekte ca. 41.933,31 Euro (Fördermittel Schuljahr 2018/2019)
- Sport ca. 21.537,00 Euro

Kindern und ihren „Frühstücks-Großeltern“, die ihnen in all der Hektik des Schulalltags ein offenes Ohr bieten und wertvolle Lebenserfahrung weitergeben können. Diese Beziehung ist jedoch nicht nur für die Kinder ganz besonders wertvoll, sondern auch für die Senioren. Ihnen bietet das Frühstück eine Struktur im Alltag und jede Menge sozialen Austausch mit den anderen Helfern, den Schulvertretern und den Kindern. Es ist nicht selten vor allem das Gefühl, gebraucht zu werden, das viele der Frühstückshelfer dazu motiviert, schon morgens um 7 Uhr für die Kinder im Einsatz zu sein. Ein Einsatz, der nicht selbstverständlich ist!



Entwicklung der Zahl der aktiven Senioren

- Senioren „Zeit geben“ *
- Senioren „Brot geben“
- Senioren gesamt

* Zeitprojekte sind gemäß Vorstandsbeschluss zum Ende des Schuljahres 2018/2019 ausgelaufen

Haben auch Sie Lust, Frühstückshelfer zu werden?

Dann wenden Sie sich gerne an die Projektleiterinnen der jeweiligen Förderregion.

Wir freuen uns auf Sie!

Förderregion München	Seite 32
Förderregion Mittelfranken	Seite 34
Förderregion Berlin	Seite 36
Förderregion Heilbronn	Seite 38
Förderregion Leipzig	Seite 40
Förderregion Dresden	Seite 42
Förderregion Hamburg	Seite 44
Förderregion Rhein-Ruhr	Seite 46
Förderregion Regierungsbezirk Braunschweig	Seite 48
Förderregion Frankfurt am Main	Seite 50



FÖRDERREGIONEN



Die genannte Anzahl der Schulen bezieht sich auf den geplanten Endausbau der einzelnen Förderregionen zum Stichtag am 31.12.2019

Bundesland	Region	Schulen			
		aktiv	noch nicht gestartet*	in Planung	Gesamt
Bayern	München	33	1	2	36
Bayern	Mittelfranken	31	0	0	31
Bayern	Augsburg	0	0	15	15
Berlin	Berlin	31	0	0	31
Baden-Württemberg	Heilbronn	26	0	0	26
Sachsen	Leipzig	26	0	0	26
Sachsen	Dresden	7	2	16	25
Hamburg	Hamburg	34	0	8	42
Nordrhein-Westfalen	Rhein-Ruhr	25	0	5	30
Niedersachsen	Reg.-Bez. Braunschweig	8	1	11	20
Hessen	Frankfurt am Main	5	3	17	25
Gesamt		226**	7	74	307

Geförderte Schulen und geplanter Ausbau – Stand 31.12.2019

* Fördervereinbarung geschlossen, Startvorbereitungen laufen

** Bei den Förderleistungen und Fallzahlen auf den folgenden Seiten wird von einer Gesamtzahl von 230 Schulen ausgegangen, da vier Schulen noch in der Statistik aufgeführt werden, die im laufenden Jahr ausgeschieden sind

Zum Ende des Geschäftsjahres 2019 führte brotZeit seine Förderprogramme in elf Förderregionen durch. Die geförderten Schulen sowie der geplante Ausbau sind der vorstehenden Tabelle zu entnehmen.

Auf den Seiten 30 und 31 sind die wichtigsten Fallzahlen und Förderleistungen zusammengefasst. Für jede aktive Förderregion gibt es ab Seite 32 eine statistische Auswertung und eine Übersicht aller geförderten Schulen mit Angaben zum Projektstart, Fördersummen, Senioreneinsatz und Frühstückszahlen. Sofern nicht gesondert vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf das Berichtsjahr 2019 und den Stichtag 31.12.2019. Zuwendungen werden teilweise zweckgebunden einzelnen Förderregionen zugeordnet.



Tanja Stenzig,
Regionalleitung
brotZeit-Region Nord



Heike Schultz,
Regionalleitung
brotZeit-Region Süd

Förderleistungen und Fallzahlen 2019

FÖRDERLEISTUNGEN brotZeit e.V. Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2019		FÖRDERREGIONEN						
Fallzahlen Projekte Betreuung Finanzierung		München	Mittel- franken	Augsburg	Berlin	Heilbronn	Rhein- Neckar	Leipzig
FALLZAHLEN	Projektstart	03.03.09	09.06.15		20.05.10	16.11.11		04.01.12
	Frühstückskinder täglich / Gesamt	1.372	1.327	0	1.468	1.426	0	1.427
	Durchschnitt täglich pro Schule	39	43	0	47	53	0	55
	Frühstücke seit Start	1.680.393	677.715	0	1.767.974	1.459.001	0	1.500.309
PROJEKTE	geförderte Schulen	35	31	0	31	27	0	26
	ausgegebene Frühstücke / Jahr	231.068	235.234	0	251.501	223.977	0	250.487
	durchgeführte Zeitprojekte / wöchentl.	24	4	0	19	5	0	19
	davon Schachgruppen	19	0	0	10	0	0	2
BETREUUNG	Aktive Senioren insgesamt	235	197	0	149	175	0	193
	Senioren bei Brot geben	210	193	0	130	169	0	165
	geleistete ehrenamtliche Stunden	23.318	26.731	0	27.420	25.751	0	26.954
	Senioren bei Zeit geben	25	4	0	19	6	0	28
	geleistete ehrenamtliche Stunden	236	180	0	329	222	0	878
FINANZIERUNG	Schulen							
	Seniorenförderung	187.099 €	207.233 €	0 €	227.498 €	216.860 €	0 €	223.852 €
	Ausstattungshilfen	7.673 €	7.801 €	0 €	6.433 €	14.398 €	0 €	3.600 €
	Schachförderung	37.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5.000 €
	Lebensmittel	115.769 €	116.422 €	0 €	109.476 €	111.410 €	0 €	121.452 €
	Förderregion							
	Projektkoordination	91.961 €	76.906 €	2.924 €	29.611 €	9.417 €	0 €	27.902 €
	Logistik & Organisation	39.739 €	22.551 €	1.805 €	39.148 €	12.869 €	4.020 €	38.954 €
	„Dankeschön-Abend“	60 €	9.200 €	0 €	4.463 €	238 €	0 €	200 €
	Gesamtkosten	479.301 €	440.113 €	4.729 €	416.629 €	365.191 €	4.020 €	420.960 €

FÖRDERLEISTUNGEN brotZeit e.V. Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2019		FÖRDERREGIONEN					
Fallzahlen Projekte Betreuung Finanzierung		Dresden	Hamburg	Rhein-Ruhr	Reg.-Bez. Braunschweig	Frankfurt	Gesamt
FALLZAHLEN	Projektstart	28.08.18	20.10.12	07.05.13	24.02.16	15.05.18	
	Frühstückskinder täglich / Gesamt	331	1.422	1.171	293	175	10.412
	Durchschnitt täglich pro Schule	47	41	47	37	35	45
	Frühstücke seit Start	53.788	1.159.266	900.208	79.527	37.796	9.315.977
PROJEKTE	geförderte Schulen	7	35	25	8	5	230
	ausgegebene Frühstücke / Jahr	45.214	232.056	209.310	46.594	23.816	1.749.257
	durchgeführte Zeitprojekte / wöchentl.	0	1	6	2	0	80
	davon Schachgruppen	0	0	0	0	0	31
BETREUUNG	Aktive Senioren insgesamt	50	244	132	61	47	1.483
	Senioren bei Brot geben	50	243	126	59	47	1.392
	geleistete ehrenamtliche Stunden	4.932	26.774	20.682	6.155	3.240	191.956
	Senioren bei Zeit geben	0	1	6	2	0	91
	geleistete ehrenamtliche Stunden	0	25	252	36	0	2.157
FINANZIERUNG	Schulen						
	Seniorenförderung	42.000 €	113.798 €	173.400 €	62.600 €	40.300 €	1.494.637 €
	Ausstattungshilfen	6.869 €	4.865 €	3.586 €	9.580 €	7.697 €	72.502 €
	Schachförderung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	42.000 €
	Lebensmittel	28.506 €	134.096 €	93.880 €	21.429 €	13.875 €	866.317 €
	Förderregion						
	Projektkoordination	40.575 €	50.898 €	28.390 €	46.973 €	29.132 €	434.689 €
	Logistik & Organisation	10.093 €	52.738 €	35.577 €	8.759 €	4.144 €	270.397 €
	„Dankeschön-Abend“	0 €	165 €	4.625 €	300 €	0 €	19.251 €
	Gesamtkosten	128.043 €	356.560 €	339.459 €	149.641 €	95.147 €	3.199.793 €



Daten & Fakten zur Region München



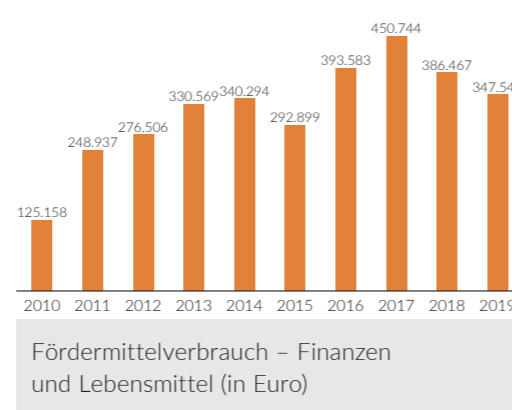
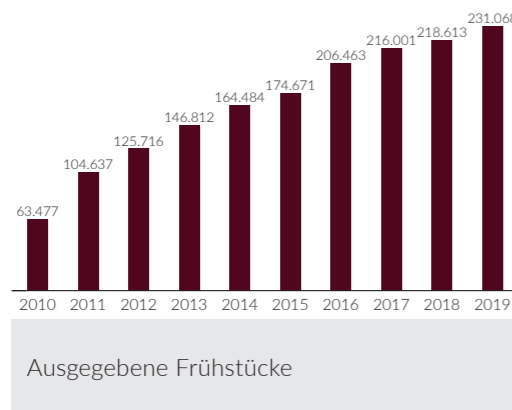
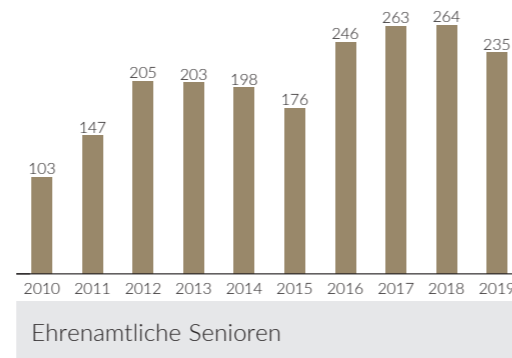
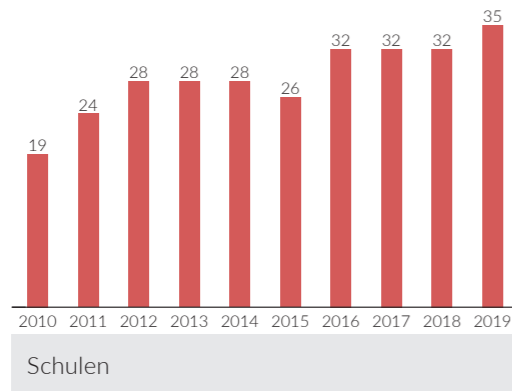
Tina Eidenschink
Projektleitung
eidenschink@brotzeit.schule

Projektstart: 03.03.2009
Aktive Schulen: 35
Frühstücke: 1.680.393 (seit Start)
Fördersumme: 3.246.228 Euro (seit Start)



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird seit 2014 aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Schulen in der Region München – Förderleistungen 2019

SCHULE	NAME	Nr.	gefördert seit	GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			abgerechnet mit	DURCHFÜHRTE ZEITPROJEKTE	
				GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)			AUSGEGEBENE FRÜHSTÜCKE
GS an der Grafinger Straße, 81671 München	10001	03.03.09	3.742,14	3.500,00	0,00	242,14	4	4	0	6.673	4.392,00	0,00	0
GS am Amphionpark 80992 München	10002	03.03.09	5.443,53	5.300,00	0,00	143,53	6	6	0	10.043	7.266,00	0,00	0
GS an der Walliser Straße, 81475 München	10003	03.03.09	10.311,11	6.200,00	4.111,11	0,00	7	5	2	6.868	6.200,00	0,00	2
GS an der Paulckestr., 80933 München	10004	03.03.09	4.711,11	600,00	4.111,11	0,00	8	4	4	10.730	4.536,00	600,00	4
GS an der Berner Straße, 81476 München	10005	26.06.09	4.329,98	4.172,00	0,00	157,98	8	7	1	6.465	4.468,00	324,00	1
GS an der Thelottstraße, 80933 München	10006	12.01.10	3.200,00	3.200,00	0,00	0,00	2	2	0	5.852	3.258,00	0,00	0
GS an der Führichstraße, 81671 München	10007	26.06.09	9.412,82	5.200,00	4.111,11	101,71	6	5	1	7.501	5.170,00	0,00	1
GS an der Kleinfeldstraße, 82110 Germering	10008	27.11.09	5.700,00	5.700,00	0,00	0,00	5	5	0	6.910	5.634,47	0,00	0
SFZ München Nord-West, 80995 München	10009	27.11.09	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	3	3	0	9.101	6.612,00	0,00	0
SFZ München-Nord, 80933 München	10010	27.11.09	3.119,98	3.100,00	0,00	19,98	3	3	0	4.322	3.390,00	0,00	0
Karl-Lederer-GS, 82538 Geretsried	10011	22.02.10	5.879,97	5.500,00	0,00	379,97	4	4	0	6.796	5.520,00	0,00	0
SFZ Franz-Marc-Schule, 82538 Geretsried	10012	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Eduard-Spranger-Straße, 80935 München	10013	27.04.10	6.565,09	6.500,00	0,00	65,09	4	4	0	6.174	4.466,00	0,00	0
Theresen-Grundschule, 82110 Germering	10014	27.04.10	5.870,80	5.800,00	0,00	70,80	7	7	0	8.276	5.856,00	0,00	0
Kerschensteiner GS, 82111 Germering	10015	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Schwanthaler Straße, 80336 München	10016	09.11.10	10.078,00	10.078,00	0,00	0,00	3	3	0	7.963	5.664,00	0,00	0
GS Ravensburger Ring, 81243 München	10017	08.02.11	8.011,11	3.900,00	4.111,11	0,00	8	4	4	9.526	7.334,00	1.239,00	3
GS an der Jahrstraße, 82008 Unterhaching	10018	07.12.10	6.200,00	6.200,00	0,00	0,00	7	7	0	5.228	6.068,00	0,00	0
GS am Winthirplatz, 80639 München	10019	07.12.10	10.382,38	5.900,00	4.111,11	371,27	7	5	2	3.481	6.072,00	0,00	2
Guantini Grundschule, 81375 München	10020	29.09.10	5.701,99	5.600,00	0,00	101,99	9	9	0	7.466	6.288,00	0,00	0
SFZ Eugen-Papst, 82110 Germering	10021	15.03.11	5.825,15	5.700,00	0,00	125,15	8	8	0	9.163	5.516,00	0,00	0
GS am Schererplatz, 81241 München	10022	01.10.11	10.299,11	5.700,00	4.111,11	488,00	13	9	4	6.165	5.623,23	288,00	4
SFZ München-West, 81241 München (mit 10022)	10023	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Anni-Braun-Schule, 81929 München	10024	29.02.12	4.520,28	4.400,00	0,00	120,28	6	6	0	4.552	2.636,00	0,00	0
SFZ Seerossenschule, 85586 Poing	10025	29.02.12	4.823,14	4.800,00	0,00	23,14	7	7	0	6.188	4.814,00	0,00	0
SFZ München-Mitte 1, 80335 München	10026	06.11.12	5.669,29	5.100,00	0,00	569,29	8	8	0	6.410	5.040,00	0,00	0
GS an der Kaffastraße, 81737 München	10027	04.10.12	5.738,84	5.300,00	0,00	438,84	5	5	0	6.080	5.300,00	0,00	0
GS Burmesterstraße, 80939 München	10028	06.11.12	8.641,01	4.500,00	4.111,11	29,90	7	5	2	6.792	4.464,00	0,00	2
GS Max-Kolmsperger-Straße, 81735 München	10029	02.03.16	5.372,41	5.200,00	0,00	172,41	6	6	0	5.886	4.329,50	0,00	0
GS Strehleranger, 81735 München	10030	07.03.16	7.471,13	7.300,00	0,00	171,13	10	10	0	8.858	8.620,00	0,00	0
GS Pfanzeltplatz, 81737 München	10031	19.02.16	4.969,41	4.900,00	0,00	69,41	6	6	0	4.553	4.914,00	0,00	0
GS an der Weißenseestraße, 81539 München	10032	03.03.16	5.366,46	5.300,00	0,00	66,46	6	6	0	5.393	5.299,00	0,00	0
GS Dom-Pedro-Platz, 80637 München	10033	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Weilerstraße, 81541 München	10034	04.03.16	2.751,12	2.682,08	0,00	69,04	9	9	0	3.521	3.433,50	0,00	0
GS Helmholtzstraße, 80636 München	10035	26.04.17	379,50	266,50	0,00	113,00	10	10	0	3.079	3.752,00	0,00	0
GS Bauhausplatz, 80807 München	10036	15.10.18	17.002,24	8.000,00	8.222,23	780,01	10	5	5	11.720	5.505,50	315,00	5
GS Berg am Laim, 81673 München	10037	16.11.18	13.820,14	13.600,00	0,00	220,14	8	8	0	8.480	5.271,00	0,00	0
GS an der Guldeinstraße, 80339 München	10038	10.12.18	9.103,78	7.500,00	0,00	1.603,78	9	9	0	3.220	3.594,50	0,00	0
GS Ilse-von-Twardowski-Platz, 81829 München	10039	17.12.18	4.758,32	3.800,00	0,00	958,32	6	6	0	1.633	2.467,50	0,00	0
SFZ München Mitte 3 / Am Westpark, 80686 München	10040	26.09.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GESAMT			231.771,34	187.098,58	37.000,00	7.672,76	235	210	25	231.068	178.774,20	2.766,00	24



Daten & Fakten zur Region Mittelfranken



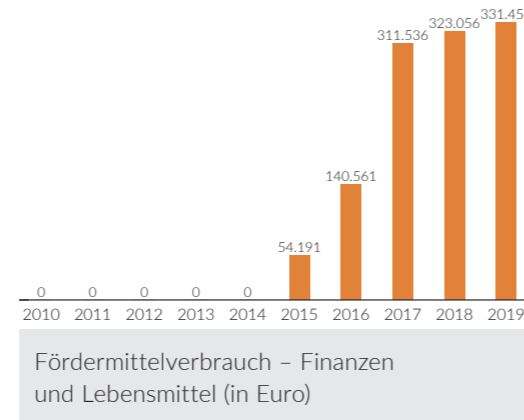
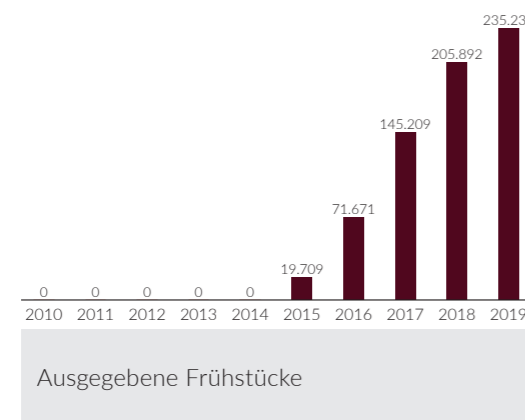
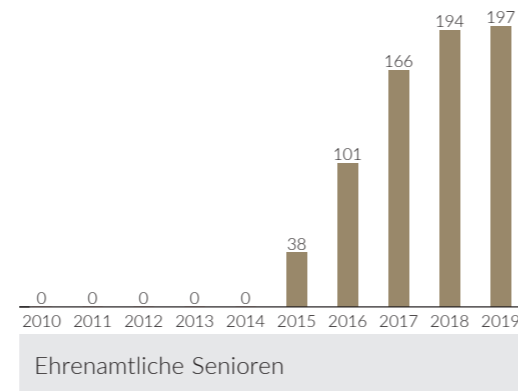
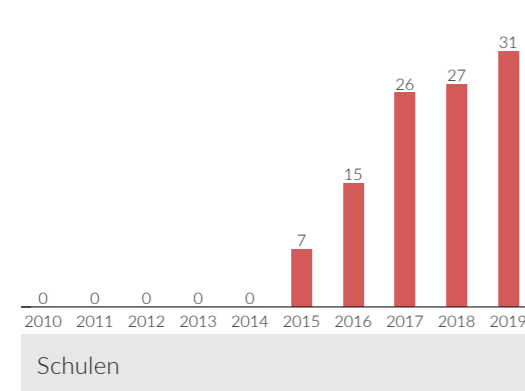
Manuela Ehrenfort
Projektleitung
ehrenfort@brotzeit.schule

Projektstart: 09.06.2015
Aktive Schulen: 31
Frühstücke: 677.715 (seit Start)
Fördersumme: 1.160.799 Euro (seit Start)



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird seit 2014 aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Schulen in der Region Mittelfranken – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			AUSGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
SFZ Jean-Paul-Platz, 80461 Nürnberg	14001	09.06.15	7.586,71	7.500,00	0,00	86,71	7	7	0	7.068	7.490,00	0,00	0
Georg-Ledebour-Schule, 90473 Nürnberg	14002	29.09.15	6.332,91	5.400,00	0,00	932,91	5	5	0	7.480	5.250,00	0,00	0
Bauernfeindschule, 90471 Nürnberg	14003	09.06.15	8.225,47	8.100,00	0,00	125,47	5	5	0	7.184	5.358,50	0,00	0
Christian-Maar-Schule, 91126 Schwabach	14004	09.06.15	6.900,00	6.900,00	0,00	0,00	5	4	1	9.461	7.770,00	231,00	1
SFZ Ansbacher Straße, 91226 Schwabach	14005	09.06.15	6.502,96	6.400,00	0,00	102,96	7	7	0	10.966	6.301,75	0,00	0
Birkenwald-Schule, 90449 Nürnberg	14006	14.10.15	4.720,43	4.600,00	0,00	120,43	8	8	0	7.629	5.327,00	0,00	0
Johannes-Helm-GS, 91126 Schwabach	14007	10.11.15	5.420,55	5.300,00	0,00	120,55	6	5	1	6.106	5.621,00	586,50	1
SFZ an der Bärenschanze, 90429 Nürnberg	14008	16.02.16	10.147,29	10.000,00	0,00	147,29	8	8	0	6.090	5.612,25	0,00	0
Pestalozzi Grundschule, 90765 Fürth	14009	05.04.16	6.200,00	6.200,00	0,00	0,00	6	6	0	11.186	6.846,00	0,00	0
Friedrich-Hegel-GS, 90409 Nürnberg	14010	14.06.16	6.328,42	6.300,00	0,00	28,42	7	7	0	5.504	5.789,00	0,00	0
GS Zugsplatzstraße, 90471 Nürnberg	14011	15.09.16	4.800,00	4.800,00	0,00	0,00	4	4	0	4.812	4.429,25	0,00	0
GS Fürth Jahn-F.-Kennedy, 90763 Fürth	14012	14.06.16	6.200,00	6.200,00	0,00	0,00	8	7	1	10.036	6.798,75	330,00	1
Paul-Moor-Schule SFZ, 90411 Nürnberg	14013	23.11.16	7.720,25	7.700,00	0,00	20,25	7	7	0	9.474	7.714,00	0,00	0
Michael-Ende-Schule, 90439 Nürnberg	14014	23.11.16	18.445,45	17.700,00	0,00	745,45	8	8	0	12.103	9.793,00	0,00	0
Konrad-Gross-GS, 90491 Nürnberg	14015	07.12.16	4.535,34	4.500,00	0,00	35,34	8	7	1	5.358	5.827,50	540,00	1
Adalbert-Stifter-Schule, 90473 Nürnberg	14016	22.03.17	6.375,56	6.300,00	0,00	75,56	4	4	0	8.601	6.496,00	0,00	0
SFZ Langwasser, 90473 Nürnberg	14017	28.09.17	7.701,00	7.500,00	0,00	201,00	5	5	0	9.843	7.420,00	0,00	0
GS Friedrich-Wilhelm-Herschel, 90443 Nürnberg	14018	01.05.17	5.798,61	5.400,00	0,00	398,61	7	7	0	10.953	7.812,00	0,00	0
Bartholomäusschule, 90489 Nürnberg	14019	14.09.17	5.390,97	5.200,00	0,00	190,97	5	5	0	7.419	5.124,00	0,00	0
Luitpold Grundschule, 91126 Schwabach	14020	08.03.17	5.705,56	5.632,75	0,00	72,81	9	9	0	5.729	5.558,00	0,00	0
GS Astrid-Lindgren, 90473 Nürnberg	14021	01.05.17	5.762,40	5.700,00	0,00	62,40	5	5	0	6.024	5.244,75	0,00	0
Sperberschule, 90461 Nürnberg	14022	25.04.17	5.148,46	5.100,00	0,00	48,46	6	6	0	5.777	5.001,50	0,00	0
Wiesenschule, 90443 Nürnberg	14023	26.04.17	15.760,53	15.300,00	0,00	460,53	5	5	0	12.222	9.905,00	0,00	0
GS Gretel-Bergmann (Aussenstelle der 14011)	14024	25.01.18	8.400,00	8.400,00	0,00	0,00	9	9	0	7.949	6.223,00	0,00	0
Thusneldaschule, 90482 Nürnberg	14025	15.11.17	4.146,16	4.000,00	0,00	146,16	8	8	0	5.911	5.444,25	0,00	0
Mittelschule Fürth, 90763 Fürth ¹	14026	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Mittelschule Hans-Sachs-Straße, 90765 Fürth	14027	19.04.16	8.100,00	8.100,00	0,00	0,00	6	6	0	5.264	5.362,00	0,00	0
Henry-Dunant-Schule, 90431 Nürnberg	14028	01.12.18	2.702,06	2.500,00	0,00	202,06	6	6	0	8.176	5.159,00	0,00	0
Georg-Paul-Amberger-Schule, 90441 Nürnberg	14029	17.07.18	8.141,21	7.900,00	0,00	241,21	6	6	0	4.394	4.109,00	0,00	0
Friedrich-Güll-Schule, 90441 Nürnberg	14030	15.11.18	3.715,03	2.100,00	0,00	1.615,03	6	6	0	7.867	5.388,25	0,00	0
Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule, 91522 Ansbach	14031	08.10.18	8.637,38	8.400,00	0,00	237,38	7	7	0	1.101	1.365,00	0,00	0
Evangelische Schule Ansbach, 91522 Ansbach	14032	24.09.18	3.482,54	2.100,00	0,00	1.382,54	4	4	0	7.547	5.573,75	0,00	0
GESAMT			215.033,25	207.232,75	0,00	7.800,50	197	193	4	235.234	187.113,50	1.687,50	4

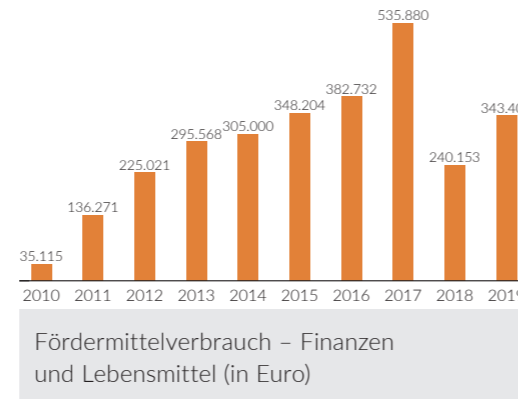
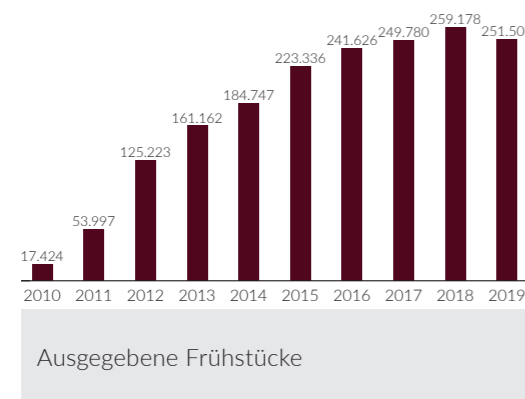
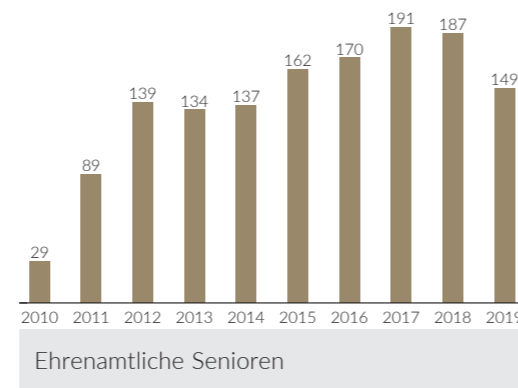
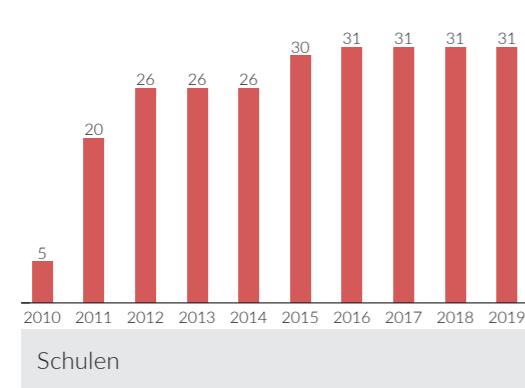


Daten & Fakten zur Region Berlin



Monika Brill-Bauer
 Projektleitung
 brill-bauer@brotzeit.schule

Projektstart: 20.05.2010
 Aktive Schulen: 31
 Frühstücke: 1.767.974 (seit Start)
 Fördersumme: 2.847.353 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Berlin – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			AUSGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)	FRÜHSTÜCKE	BROT	ZEIT	
Hermann-Boddlin-GS, 12053 Berlin	20001	20.05.10	5.779,90	5.500,00	0,00	279,90	4	2	2	6.950	4.116,00	1.560,00	2
Herm.-Sander-GS, 12051 Berlin	20002	20.05.10	5.551,21	5.500,00	0,00	51,21	4	4	0	8.013	5.728,00	0,00	0
GS Fichtelgebirge, 10997 Berlin	20003	20.05.10	9.168,95	8.700,00	0,00	468,95	4	3	1	6.730	5.200,00	360,00	1
Kurt-Schumacher-GS, 10969 Berlin	20004	ausgesch.	295,75	0,00	0,00	295,75	1	0	1	0	0,00	0,00	1
Lemgo-GS, 10967 Berlin	20005	24.08.10	0,00	0,00	0,00	0,00	4	3	1	7.470	4.868,00	0,00	1
Anna-Lindh-GS, 13351 Berlin	20006	29.11.11	6.513,83	5.900,00	0,00	613,83	5	5	0	15.690	6.348,00	0,00	0
GS am Wasserwerk, 13589 Berlin	20007	06.04.11	3.800,00	3.800,00	0,00	0,00	2	2	0	4.377	3.900,00	0,00	0
Eduard-Mörke-GS, 12059 Berlin	20008	07.03.12	4.300,00	4.300,00	0,00	0,00	3	3	0	5.539	4.312,00	0,00	0
GS am Schleifpfeil, 12657 Berlin	20009	09.03.11	7.800,00	7.800,00	0,00	0,00	5	5	0	6.183	8.085,00	0,00	0
Allegro-Grundschule, 12055 Berlin	20010	22.02.11	4.829,99	4.800,00	0,00	29,99	3	3	0	7.660	5.217,00	0,00	0
Löwenzahn-GS, 12055 Berlin	20011	16.11.11	4.900,00	4.900,00	0,00	0,00	3	3	0	2.414	3.822,00	0,00	0
Konrad-Agahd-GS, 12053 Berlin	20012	23.03.11	6.520,37	6.500,00	0,00	20,37	5	4	1	7.460	6.853,00	396,00	1
Richard-Schule, 12055 Berlin	20013	16.08.11	4.900,00	4.900,00	0,00	0,00	4	2	2	10.700	4.797,00	0,00	2
Hermann-Schulz-GS, 13403 Berlin	20014	03.05.12	6.738,99	6.200,00	0,00	538,99	7	7	0	9.635	9.180,50	0,00	0
Rose-Dehmichen-GS, 12355 Berlin	20015	18.03.12	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	6	6	0	8.938	3.759,00	0,00	0
Silberstein-GS, 12051 Berlin	20016	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Erika-Mann-GS, 13347 Berlin	20017	19.05.11	7.722,62	7.700,00	0,00	22,62	2	2	0	6.387	4.440,00	0,00	0
Siegerland-GS, 13589 Berlin	20018	05.05.11	15.356,86	15.300,00	0,00	56,86	5	5	0	16.040	8.724,00	0,00	0
Stötzner-Schule, 10509 Berlin	20019	16.08.11	5.700,00	5.700,00	0,00	0,00	2	2	0	6.668	3.915,00	0,00	0
Helmut-James-v.-Moltke-GS, 13627 Berlin	20020	29.11.11	13.356,51	12.400,00	0,00	956,51	7	5	2	8.932	7.279,50	0,00	2
Trelleberg-Schule, 13189 Berlin	20021	15.09.11	6.561,50	6.500,00	0,00	61,50	10	7	3	5.639	4.260,00	720,00	3
Klosterfeld-GS, 13583 Berlin	20022	03.05.12	10.286,31	10.500,00	0,00	-213,69	4	4	0	8.312	6.702,00	0,00	0
Diestenweg-GS, 14612 Falkensee	20023	04.09.12	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	2	2	0	7.200	3.882,00	0,00	0
Büchenwurm-GS, 12627 Berlin	20024	16.10.12	9.939,19	9.800,00	0,00	139,19	11	7	4	10.085	6.384,00	444,00	4
Leo-Lionni-GS, 13353 Berlin	20025	27.11.12	12.661,28	12.000,00	0,00	661,28	5	5	0	12.552	7.476,00	0,00	0
Schule am Rosenhain, 12627 Berlin	20026	27.11.12	8.300,00	8.300,00	0,00	0,00	4	3	1	4.718	5.673,00	210,00	1
Walter-Gropius-Schule, 12351 Berlin	20027	22.01.15	6.163,83	6.000,00	0,00	163,83	4	4	0	4.262	3.600,00	0,00	0
Spreewald-GS, 10781 Berlin	20028	01.09.15	0,00	0,00	0,00	0,00	5	5	0	2.129	2.994,00	0,00	0
Galliei-GS, 10969 Berlin	20029	14.04.15	14.612,38	14.400,00	0,00	212,38	8	7	1	14.174	10.017,00	0,00	1
Theodor-Heuss-Schule, 10551 Berlin	20030	16.06.15	4.797,50	4.797,50	0,00	0,00	5	5	0	6.936	4.875,00	0,00	0
Lynar-GS, 13585 Berlin	20031	03.11.15	8.387,52	8.300,00	0,00	87,52	6	6	0	8.555	6.108,00	0,00	0
Gottfried-Röhl-GS, 13349 Berlin	20032	12.06.16	9.721,91	9.700,00	0,00	21,91	5	5	0	5.626	6.534,50	0,00	0
Robert-Reinick-GS, 13629 Berlin	20033	08.10.18	15.264,26	13.300,00	0,00	1.964,26	4	4	0	15.527	5.788,50	0,00	0
Sternberg GS, 10825 Berlin	20034	13.01.20	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GESAMT			233.930,66	227.497,50	0,00	6.433,16	149	130	19	251.501	174.838,00	3.690,00	19

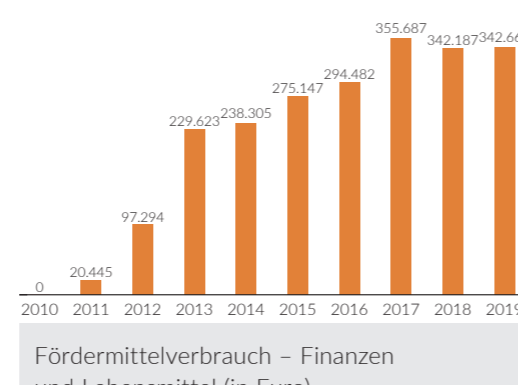
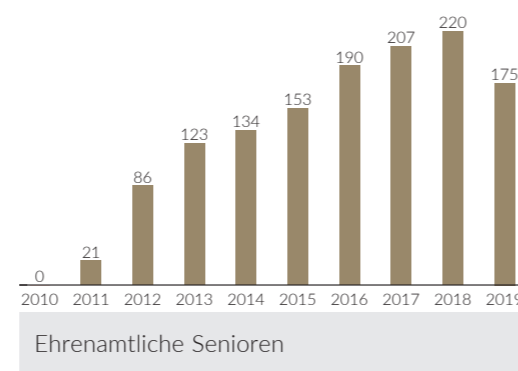
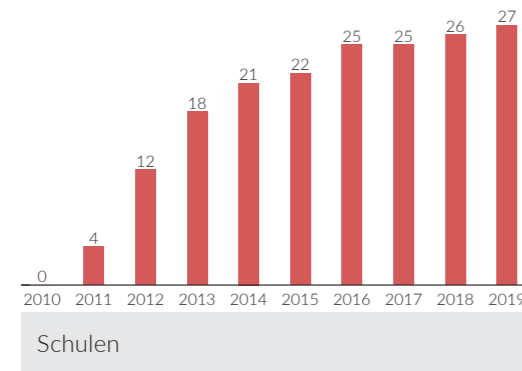


Daten & Fakten zur Region Heilbronn



Sophie Hertrich
Projektleitung
hertrich@brotzeit.schule

Projektstart: 16.11.2011
Aktive Schulen: 27
Frühstücke: 1.459.001 (seit Start)
Fördersumme: 2.195.836 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Heilbronn – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			AUSGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
Rosenausule, 74072 Heilbronn	30001	16.11.11	7.975,81	6.500,00	0,00	1.475,81	6	6	0	9.067	7.073,50	0,00	0
Dammgrundschule, 74076 Heilbronn	30002	16.11.11	6.894,63	6.800,00	0,00	94,63	6	5	1	6.064	6.116,25	960,00	1
Silcherschule, 74074 Heilbronn	30003	16.11.11	9.557,40	7.900,00	0,00	1.657,40	5	5	0	9.019	5.220,25	0,00	0
Albrecht-Dürer-Schule, 74078 Heilbronn	30004	16.11.11	12.843,00	12.800,00	0,00	43,00	10	10	0	13.884	12.666,50	0,00	0
GWRS Amorbach, 74172 Neckarsulm	30005	12.06.12	6.507,35	5.500,00	0,00	1.007,35	4	4	0	8.372	4.707,50	0,00	0
Pestalozzi-Schule NSU, 74172 Neckarsulm	30006	12.06.12	4.400,00	4.400,00	0,00	0,00	4	4	0	13.205	5.300,75	0,00	0
Schillerschule, 74613 Ohringen	30007	26.09.12	15.400,00	15.400,00	0,00	0,00	10	10	0	11.780	9.006,00	0,00	0
Ely-Heuss-Knapp-GWRS, 74080 Heilbronn	30008	18.04.12	11.498,38	11.000,00	0,00	498,38	9	9	0	15.513	10.641,75	0,00	0
Grundschule Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall	30009	12.09.12	11.073,60	10.800,00	0,00	273,60	6	5	1	8.196	6.370,00	594,00	1
Staufenbergsschule, 74081 Heilbronn	30010	06.11.12	13.183,66	10.000,00	0,00	3.183,66	7	7	0	11.011	9.807,00	0,00	0
Pestalozzi-Schule HN, 74072 Heilbronn	30011	12.09.12	7.667,16	7.600,00	0,00	67,16	10	10	0	10.065	7.595,00	0,00	0
Kraichgauschule, 75031 Eppingen	30012	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Neckartalschule, 74080 Heilbronn (zus. mit 30022)	30013	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Grünwaldschule, 74080 Heilbronn	30014	19.02.13	6.336,99	5.800,00	0,00	536,99	6	5	1	10.296	6.219,50	280,00	1
Grundschule Taläcker, 74653 Künzelsau-Taläck.	30015	22.01.13	6.037,16	5.900,00	0,00	137,16	10	7	3	6.031	5.958,75	451,50	2
Albert-Schweitzer-Schule, 74906 Bad Rappenau	30016	23.04.13	7.242,34	6.900,00	0,00	342,34	6	6	0	7.952	6.181,00	0,00	0
GWRS Frankenbach, 74078 Heilbronn	30017	23.04.13	8.041,06	8.000,00	0,00	41,06	5	5	0	6.070	4.999,75	0,00	0
Georg-Wagner-Schule, 74653 Künzelsau	30018	18.06.13	9.353,40	8.700,00	0,00	653,40	9	9	0	16.199	9.492,00	0,00	0
Henry-Miller-Schule, 73446 Brakenheim	30019	28.01.13	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	7	7	0	5.996	7.322,00	0,00	0
Fritz-Ulrich-Schule, 74080 Heilbronn	30020	21.01.14	9.800,00	9.800,00	0,00	0,00	9	9	0	9.183	7.257,25	0,00	0
Leinbachschule, 74078 Heilbronn (Aussenst. 30004)	30021	24.03.14	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Alt-Böckingen, 74080 Heilbronn (zus. mit 30013)	30022	16.04.15	14.699,42	12.400,00	0,00	2.299,42	6	6	0	10.138	9.261,00	0,00	0
Wartbergsschule, 74076 Heilbronn	30023	01.09.16	7.168,38	7.100,00	0,00	68,38	6	6	0	5.311	6.868,75	0,00	0
Grundschule im Rot, 75031 Eppingen	30024	01.11.16	9.516,14	9.300,00	0,00	216,14	5	5	0	6.462	7.784,00	0,00	0
Carl-Orff-Schule, 74889 Sinsheim	30025	01.09.16	9.591,11	8.900,00	0,00	691,11	7	7	0	9.489	8.762,00	0,00	0
Birkenbachschule, 74912 Kirchardt	30026	29.09.17	9.380,59	8.300,00	0,00	1.080,59	7	7	0	8.288	8.043,00	0,00	0
GS-AS Grenchenstraße, 74172 Neckarsulm (Aussenst. 30005)	30027	21.02.18	7.400,00	7.400,00	0,00	0,00	5	5	0	4.965	7.285,25	0,00	0
Gerhart-Hauptmann-Schule, 74076 Heilbronn	30028	20.02.18	-310,50	-340,50	0,00	30,00	5	5	0	137	577,50	0,00	0
Ludwig-Frohnhäuser-Schule, 74206 Bad Wimpfen	30029	10.10.19	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	5	5	0	1.284	1.960,00	0,00	0
GESAMT			231.257,08	216.859,50	0,00	14.397,58	175	169	6	223.977	182.476,25	2.285,50	5

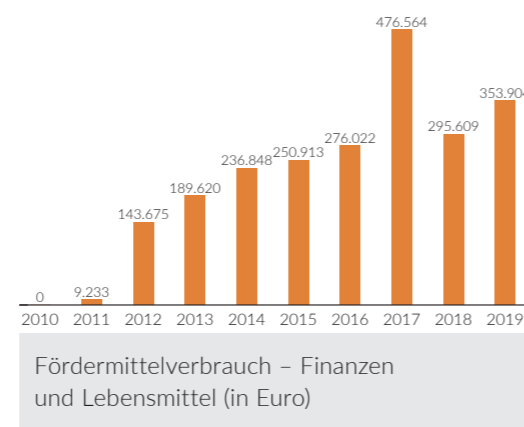
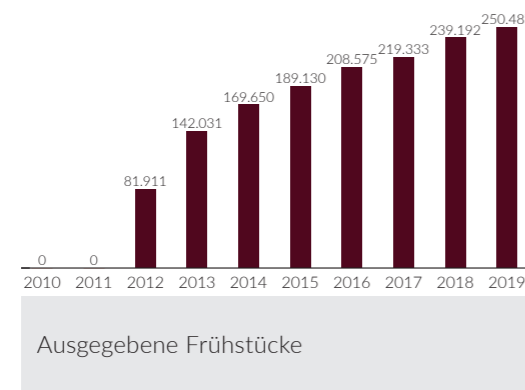
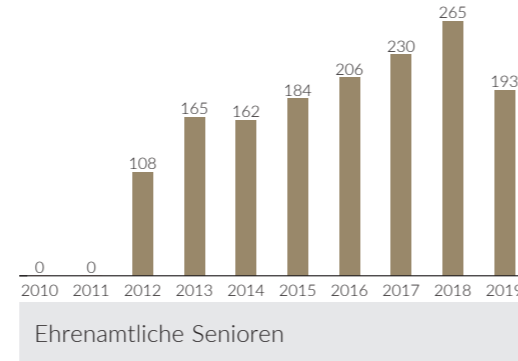
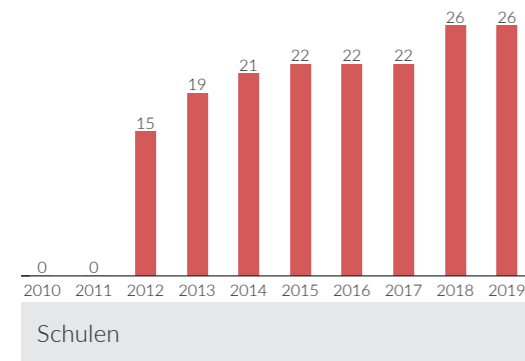


Daten & Fakten zur Region Leipzig



Claudia Spitzner
 Projektleitung
 spitzner@brotzeit.schule

Projektstart: 04.01.2012
 Aktive Schulen: 26
 Frühstücke: 1.500.309 (seit Start)
 Fördersumme: 2.232.387 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Leipzig – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehren- amtliche SENIOREN			AUSGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUS- STATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
Wilhelm-Wänder-GS, 04315 Leipzig	40001	04.01.12	6.040,28	6.000,00	0,00	40,28	6	6	0	5.644	6.153,50	0,00	0
85. GS der Stadt Leipzig, 04209 Leipzig	40002	04.01.12	5.618,31	5.000,00	0,00	618,31	9	7	2	7.527	5.621,00	320,00	2
GS Liebertwolkwitz, 04288 Leipzig	40003	04.01.12	10.927,49	8.300,00	2.500,00	127,49	14	6	8	18.795	4.626,00	783,00	3
August-Bebel-GS, 04315 Leipzig	40004	04.01.12	6.648,13	6.456,50	0,00	191,63	5	5	0	6.302	5.046,00	0,00	0
Grundschule Rackwitz, 04519 Rackwitz	40005	29.02.12	8.163,24	8.100,00	0,00	63,24	6	6	0	7.832	6.999,00	0,00	0
LFS am Bürgergarten, 04838 Eilenburg	40006	03.05.12	5.621,89	5.400,00	0,00	221,89	7	6	1	10.880	5.119,50	580,00	2
Heide-Grundschule, 04849 Bad Dübén	40007	03.05.12	6.423,84	6.400,00	0,00	23,84	7	5	2	8.797	5.705,00	750,00	2
Clara-Wieck-Schule, 04347 Leipzig	40008	14.03.12	6.439,60	6.400,00	0,00	39,60	6	5	1	9.115	5.474,00	730,00	1
Thomas-Müntzer-GS, 04435 Schkeuditz-West	40009	16.05.12	15.244,95	15.200,00	0,00	44,95	10	8	2	14.094	7.329,00	1.116,00	1
LFS Grünau, 04205 Leipzig	40010	14.03.12	11.000,00	11.000,00	0,00	0,00	10	10	0	17.257	12.104,50	0,00	0
GS am Rosenweg, 04509 Deltitzsch	40011	14.03.12	11.800,00	11.800,00	0,00	0,00	5	5	0	13.178	6.924,00	0,00	0
Regenbogenschule Taucha, 04425 Taucha	40012	06.03.13	16.119,44	13.500,00	2.500,00	119,44	7	6	1	15.167	11.741,25	0,00	1
LFS Burkartshain, 04808 Wurzen	40013	16.05.12	7.339,80	7.300,00	0,00	39,80	11	9	2	12.748	6.768,00	936,00	2
Theodor-Körner-Schule, 04329 Leipzig	40014	19.09.12	13.742,49	13.325,00	0,00	417,49	7	7	0	9.203	7.938,00	0,00	0
24. GS der Stadt Leipzig, 04328 Leipzig	40015	04.12.12	8.100,00	8.100,00	0,00	0,00	5	5	0	7.788	5.160,00	0,00	0
Astrid-Lindgren-Schule, 04347 Leipzig	40016	04.12.12	6.081,82	5.900,00	0,00	181,82	8	8	0	6.405	4.560,00	0,00	0
Ernst-Zinna-Schule, 04279 Leipzig	40017	09.04.13	8.317,80	8.000,00	0,00	317,80	5	5	0	8.874	7.042,50	0,00	0
GS Diesterweg, 04509 Deltitzsch	40018	27.08.13	13.767,95	13.400,00	0,00	367,95	12	8	4	8.958	6.793,50	1.170,00	1
100. GS der Stadt Leipzig, 04207 Leipzig	40019	05.11.13	8.641,75	8.500,00	0,00	141,75	6	6	0	14.410	7.462,00	0,00	0
GS Andromedaweg, 04205 Leipzig, Aussenst. der 40010	40020	11.07.13	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
91. GS der Stadt Leipzig, 04205 Leipzig	40021	04.11.14	5.419,20	5.370,00	0,00	49,20	6	6	0	8.066	5.901,00	0,00	0
Schule am Rabet, 04315 Leipzig	40022	10.01.15	9.862,67	9.800,00	0,00	62,67	7	6	1	6.141	5.826,00	468,00	1
46. GS der Stadt Leipzig, 04179 Leipzig	40023	14.03.18	10.711,77	10.500,00	0,00	211,77	9	6	3	6.028	6.243,00	440,00	2
66. GS der Stadt Leipzig, 04357 Leipzig	40024	16.01.18	7.179,27	7.100,00	0,00	79,27	8	7	1	7.690	6.693,00	570,00	1
Friedrich-Fröbel-Schule, 04209 Leipzig	40025	03.01.18	11.819,16	11.700,00	0,00	119,16	7	7	0	11.606	7.308,00	0,00	0
Pestalozzischule, 04509 Deltitzsch	40026	10.04.18	11.421,01	11.300,00	0,00	121,01	10	10	0	7.982	12.945,00	0,00	0
GESAMT			232.451,86	223.851,50	5.000,00	3.600,36	193	165	28	250.487	173.482,75	7.863,00	19



Daten & Fakten zur Region Dresden



Isabel Kochale
 Projektleitung
 kochale@brotzeit.schule

Projektstart: 28.08.2017
 Aktive Schulen: 7
 Frühstücke: 53.788 (seit Start)
 Fördersumme: 120.263 Euro (seit Start)

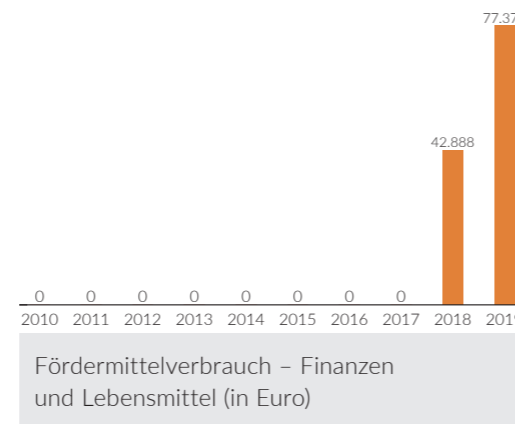
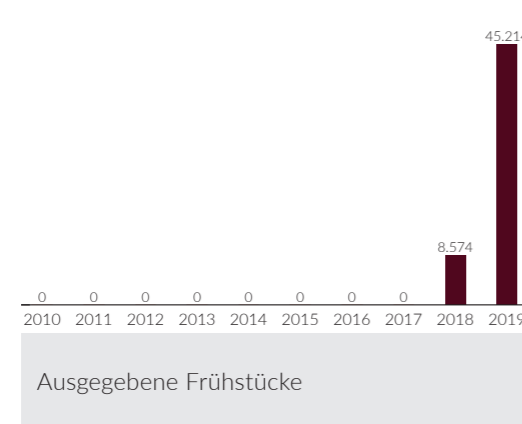
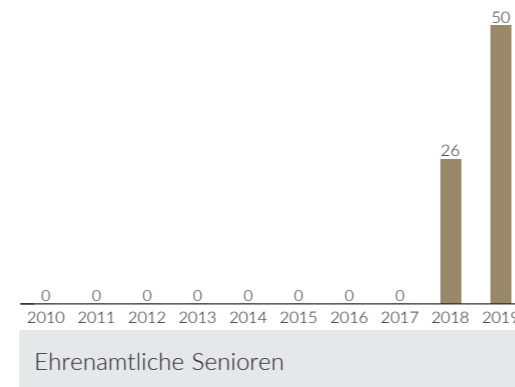
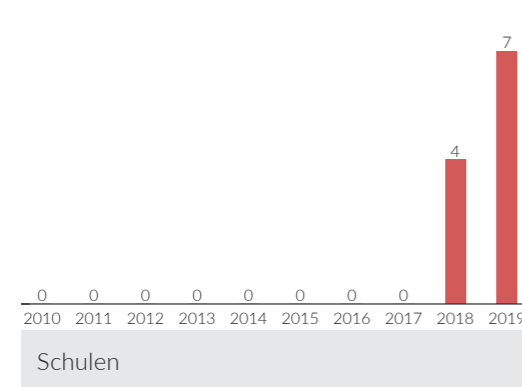
STAATSMINISTERIUM
 FÜR SOZIALES UND
 VERBRAUCHERSCHUTZ



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Schulen in der Region Dresden – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehren- amtliche SENIOREN			AUSGEBEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUS- STATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
GS Pirna-Sonnenstein, 01796 Pirna	45001	27.08.18	10.072,85	9.700,00	0,00	372,85	7	7	0	6.002	6.042,75	0,00	0
FZ Lernen am Leutwitzer Park, 01157 Dresden	45002	22.11.18	4.539,23	4.300,00	0,00	239,23	7	7	0	6.238	5.106,50	0,00	0
Schule für Erziehungshilfe, 01561 Prießewitz	45003	25.09.18	8.456,18	8.000,00	0,00	456,18	7	7	0	8.402	5.187,00	0,00	0
Schule am Landgraben, 01237 Dresden	45004	15.06.18	4.928,43	2.700,00	0,00	2.228,43	9	9	0	8.325	7.943,25	0,00	0
Schule An der Nassau, 01662 Meißen	45005	22.10.18	8.930,45	7.900,00	0,00	1.030,45	8	8	0	14.931	8.461,25	0,00	0
129. GS der Stadt Dresden, 01219 Dresden	45006	30.10.19	9.442,23	6.900,00	0,00	2.542,23	6	6	0	955	1.155,00	0,00	0
95. GS "Caroline Neuber", 01279 Dresden	45007	27.11.19	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	6	6	0	361	628,25	0,00	0
Aussenst.BALD d. Sch. "Am Landgraben" 01069 Dresden	45008	08.10.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
A. S. Makarenko-Schule, 01127 Dresden	45009	19.11.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GESAMT			48.869,37	42.000,00	0,00	6.869,37	50	50	0	45.214	34.524,00	0,00	0





Daten & Fakten zur Region Hamburg

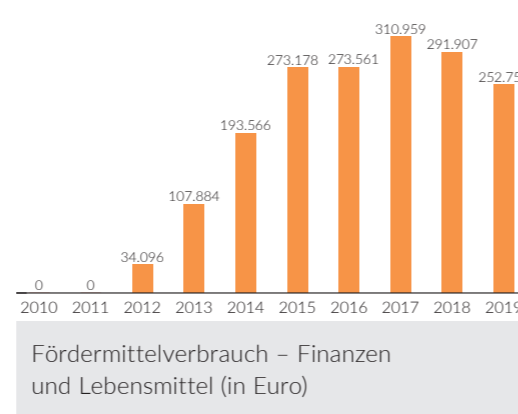
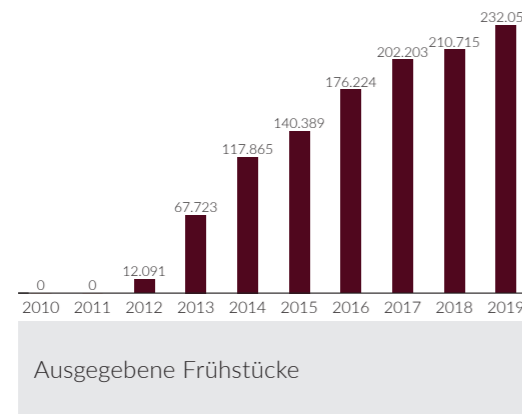
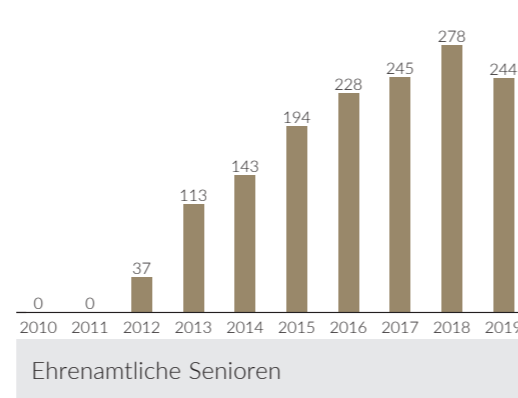
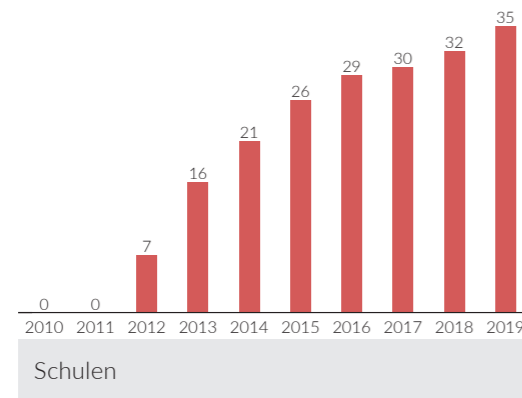


Esther Marquardt
 Projektleitung
 marquardt@brotzeit.schule

Projektstart: 20.10.2012
 Aktive Schulen: 35
 Frühstücke: 1.159.266 (seit Start)
 Fördersumme: 1.737.910 Euro (seit Start)



Dieses Projekt wird seit 2014 aus Mitteln der Behörde für Schule und Berufsbildung der Hansestadt Hamburg gefördert.



Schulen in der Region Hamburg – Förderleistungen 2019

SCHULE	NAME	Nr.	gefördert seit	GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			abgerechnet mit	DURCHFÜHRTE ZEITPROJEKTE		
				GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)			AUSGEBEBENE FRÜHSTÜCKE	BROT
Schule am See, 22309 Hamburg	50001	ausgesch.		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schlemer Park, 22113 Hamburg	50002	30.10.12		3.952,28	3.078,00	0,00	874,28	7	7	0	9.738	6.750,00	0,00	0
Grundschule Röhmoorweg, 22459 Hamburg	50003	ausgesch.		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule Jenfelder Straße, 22045 Hamburg	50004	05.09.12		4.227,00	4.200,00	0,00	27,00	7	7	0	8.901	4.362,00	0,00	0
GS Archenholzstraße, 22117 Hamburg	50005	05.09.12		2.487,50	2.433,50	0,00	54,00	10	10	0	6.507	5.227,50	0,00	0
GS Alter Teichweg, 22049 Hamburg	50006	05.09.12		1.722,14	1.654,00	0,00	68,14	10	10	0	8.608	4.452,00	0,00	0
Schule Lämmersiehl, 22305 Hamburg	50007	ausgesch.		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Mendelstraße, 21031 Hamburg	50008	05.02.13		5.342,50	5.288,50	0,00	54,00	10	10	0	5.910	5.073,00	0,00	0
GTS Osterbrook, 20537 Hamburg	50009	14.05.13		3.443,00	3.416,00	0,00	27,00	6	6	0	12.376	5.925,00	0,00	0
GTS Zitzewitzstraße, 22043 Hamburg	50010	05.02.13		1.707,51	1.707,51	0,00	0,00	5	5	0	2.871	2.553,00	0,00	0
Grundschule Großhöhering, 22143 Hamburg	50011	05.02.13		2.470,15	2.463,00	0,00	7,15	6	6	0	7.859	4.164,00	0,00	0
Schule Ohmsweg, 22149 Hamburg	50012	14.05.13		4.201,50	4.201,50	0,00	0,00	6	6	0	5.980	3.888,00	0,00	0
GTS Rahewinkel, 22115 Hamburg	50013	20.08.13		4.593,00	4.566,00	0,00	27,00	8	8	0	6.636	4.956,00	0,00	0
Schule Langbargheide, 22547 Hamburg	50014	12.11.13		4.695,32	4.612,00	0,00	83,32	7	6	1	6.350	4.833,00	245,00	1
GS Stübenhofer Weg, 21109 Hamburg	50015	29.10.13		2.750,00	2.723,00	0,00	27,00	7	7	0	11.149	6.528,00	0,00	0
Schule Maretstraße, 21703 Hamburg	50016	21.01.14		4.452,00	4.398,00	0,00	54,00	7	7	0	5.369	4.494,00	0,00	0
Schule Sterntalerstraße, 22119 Hamburg	50017	12.11.13		5.383,50	5.356,50	0,00	27,00	5	5	0	6.799	5.508,00	0,00	0
GTS Appelhof, 22309 Hamburg	50018	18.03.14		2.140,94	2.106,00	0,00	34,94	6	6	0	5.488	4.602,00	0,00	0
Schule Potsdamer Str., 21149 Hamburg	50019	18.03.14		2.637,95	2.540,60	0,00	97,35	7	7	0	7.892	5.593,50	0,00	0
GS Arnkielstraße, 22769 Hamburg	50020	ausgesch.		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule am Pachthof, 22083 Hamburg	50021	03.06.14		3.241,50	3.241,50	0,00	0,00	8	8	0	7.029	4.473,00	0,00	0
Schule Kirchdorf, 21109 Kirchdorf	50022	02.09.14		5.529,14	5.358,00	0,00	171,14	7	7	0	8.404	5.143,50	0,00	0
Schule Vizeinstraße, 22529 Hamburg	50023	28.04.15		2.399,75	2.309,00	0,00	90,75	5	5	0	5.940	4.698,00	0,00	0
GTS Am Johannisland, 21447 Hamburg	50024	28.04.15		2.851,50	2.851,50	0,00	0,00	8	8	0	7.809	6.135,00	0,00	0
Schule Fuchsbergredder, 22119 Hamburg	50025	22.09.15		1.507,20	1.417,00	0,00	90,20	6	6	0	6.885	4.953,00	0,00	0
GTS an der Elbe, 22767 Hamburg	50027	19.05.15		4.200,00	4.200,00	0,00	0,00	7	7	0	5.646	4.432,50	0,00	0
Schule an der Glinder Au, 22115 Hamburg	50028	08.09.15		5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	6	6	0	5.265	5.037,00	0,00	0
GS Rotenhäuser Damm, 21107 Hamburg	50029	03.11.15		4.527,08	4.500,00	0,00	27,08	8	8	0	4.781	4.626,00	0,00	0
Fridtjof-Nansen-Schule, 22547 Hamburg	50030	19.01.16		4.243,00	4.243,00	0,00	0,00	8	8	0	5.904	4.287,00	0,00	0
Schule auf der Veddel, 20539 Hamburg	50031	nicht gestartet		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule Bonhoeffer Straße, 22119 Hamburg	50032	19.01.16		1.099,00	1.099,00	0,00	0,00	8	8	0	5.168	4.104,00	0,00	0
Max-Träger-Schule, 22523 Hamburg	50033	13.09.16		1.962,73	1.808,00	0,00	154,73	5	5	0	7.427	4.530,00	0,00	0
Clara-Grundwald-Schule, 21035 Hamburg	50034	07.02.17		4.639,50	4.639,50	0,00	0,00	7	7	0	8.619	4.840,50	0,00	0
GS an der Haake, 21147 Hamburg	50035	09.01.18		2.927,60	2.544,00	0,00	383,60	5	5	0	4.688	3.957,00	0,00	0
Schule Kerschsteinstraße, 21073 Hamburg	50036	29.08.18		2.331,06	2.131,50	0,00	199,56	5	5	0	6.190	5.497,50	0,00	0
Ganztagesgrundschule Kroonhorst, 22549 Hamburg	50037	27.11.18		1.922,35	1.363,50	0,00	558,85	8	8	0	10.665	6.396,00	0,00	0
Brüder-Grimm-Schule, 22119 Hamburg	50038	26.09.18		3.664,09	3.348,00	0,00	316,09	11	11	0	4.709	2.943,00	0,00	0
GS Lohkampstraße, 22523 Hamburg	50039	20.08.19		3.267,94	3.000,00	0,00	267,94	5	5	0	3.287	2.002,50	0,00	0
GS Bramfeld, 22179 Hamburg	50040	20.08.19		4.742,77	3.600,00	0,00	1.142,77	7	7	0	3.574	2.658,00	0,00	0
Schule am Eichthalpark, 22047 Hamburg	50041	06.11.19		2.400,00	2.400,00	0,00	0,00	6	6	0	1.633	1.021,50	0,00	0
GESAMT				118.662,50	113.797,61	0,00	4.864,89	244	243	1	232.056	160.644,00	245,00	1

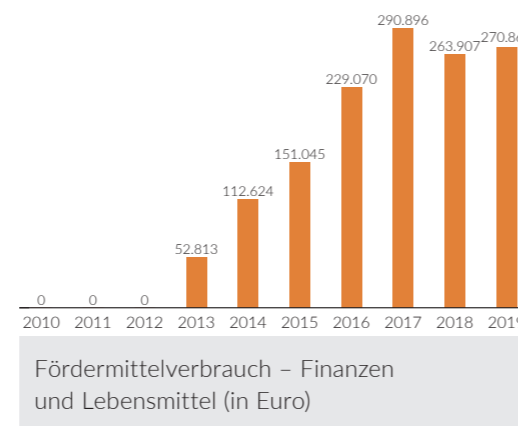
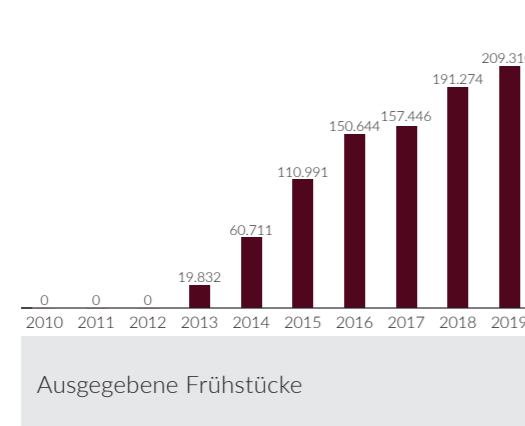
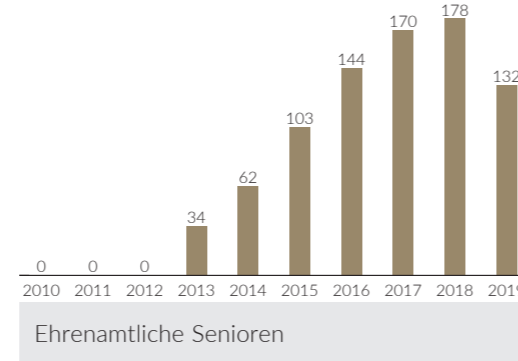
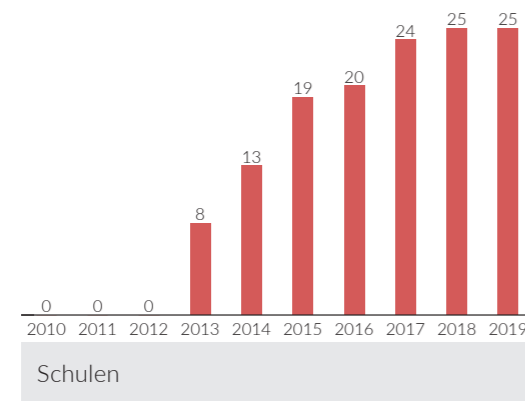


Daten & Fakten zur Region Rhein-Ruhr



Claudia Stappert
 Projektleitung
 stappert@brotzeit.schule

Projektstart: 07.05.2013
 Aktive Schulen: 25
 Frühstücke: 900.208 (seit Start)
 Fördersumme: 1.371.221 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Rhein-Ruhr – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehrenamtliche SENIOREN			AUSGEGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUSSTATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
GGS Hunderwasser, 47137 Duisburg	60001	07.05.13	7.863,96	7.800,00	0,00	63,96	5	5	0	7.013	4.991,00	0,00	0
GGS Laar, 47119 Duisburg	60002	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GGS Marienstraße, 47198 Duisburg	60003	07.05.13	10.995,05	10.700,00	0,00	295,05	6	6	0	12.885	6.660,50	0,00	0
GGS Kampstraße, 47133 Duisburg	60004	07.05.13	5.381,11	5.200,00	0,00	181,11	6	5	1	7.482	6.195,00	888,00	1
GGS Kunterbunt, 47133 Duisburg	60005	18.06.13	11.739,31	11.700,00	0,00	39,31	4	4	0	12.277	7.644,00	0,00	0
GGS Bruckhausen, 47166 Duisburg	60006	10.09.13	7.800,00	7.800,00	0,00	0,00	4	4	0	8.151	5.190,50	0,00	0
GGS Humboldtstraße, 47166 Duisburg	60007	05.11.13	5.303,73	5.100,00	0,00	203,73	5	5	0	7.700	5.208,00	0,00	0
GGS Regenbogenstr., 47169 Duisburg	60008	19.11.13	10.375,80	10.000,00	0,00	375,80	7	5	2	7.589	7.465,50	384,00	2
GGS Kirchstraße, 48198 Duisburg	60009	01.06.14	7.721,59	7.600,00	0,00	121,59	4	4	0	7.064	4.522,00	0,00	0
GGS Salzmannschule, 47167 Duisburg	60010	26.08.14	5.030,00	5.000,00	0,00	30,00	5	5	0	8.128	5.005,00	0,00	0
GGS Vennbruchstraße, 47178 Duisburg	60011	26.08.14	7.547,95	7.000,00	0,00	547,95	6	6	0	8.622	6.940,50	0,00	0
KGS Don Bosco, 47178 Duisburg	60012	11.06.14	7.333,84	6.600,00	0,00	733,84	4	4	0	9.711	6.534,50	0,00	0
GGS Sandstraße, 47169 Duisburg	60013	26.08.14	10.900,00	10.900,00	0,00	0,00	6	6	0	9.864	5.416,25	0,00	0
Abteischule, 47166 Duisburg	60014	21.10.14	5.218,10	5.100,00	0,00	118,10	4	4	0	9.999	5.078,50	0,00	0
GGS Klosterstraße, 47051 Duisburg	60015	17.02.15	5.245,93	5.200,00	0,00	45,93	6	6	0	7.728	5.208,00	0,00	0
GGS Friedenstraße, 47053 Duisburg	60016	14.04.15	9.712,47	9.700,00	0,00	12,47	5	5	0	10.978	6.335,00	0,00	0
Aussenst. Gebrüder Grimm-Schule, 46045 Oberhausen	60017	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Brüder-Grimm-Schule, 46045 Oberhausen	60018	25.08.15	4.550,87	4.500,00	0,00	50,87	5	5	0	8.070	4.606,00	0,00	0
Concordiaschule, 46049 Oberhausen	60019	08.09.15	6.604,06	6.500,00	0,00	104,06	8	6	2	8.616	5.145,00	882,00	2
Falkensteinschule, 46047 Oberhausen	60020	03.11.15	5.431,29	5.300,00	0,00	131,29	5	5	0	6.316	5.257,00	0,00	0
Wunderschule, 46049 Oberhausen	60021	26.01.16	5.400,00	5.400,00	0,00	0,00	6	5	1	9.217	5.124,00	576,00	1
GGS Breite Straße, 47169 Duisburg	60022	21.11.17	5.157,56	5.100,00	0,00	57,56	5	5	0	6.698	5.243,00	0,00	0
Alfred Adler Schule, 47178 Duisburg	60023	07.11.17	6.830,86	6.600,00	0,00	230,86	4	4	0	5.764	6.226,50	0,00	0
GGS Brückenstraße, 47053 Duisburg	60024	20.02.18	6.562,33	6.400,00	0,00	162,33	5	5	0	8.737	6.335,00	0,00	0
Osterfelder-Heide-Schule, 46117 Oberhausen	60025	20.09.17	5.700,00	5.700,00	0,00	0,00	6	6	0	4.546	5.481,00	0,00	0
GGS Hochfelder Markt, 47053 Duisburg	60026	26.01.18	6.371,46	6.300,00	0,00	71,46	5	5	0	9.716	6.415,50	0,00	0
Schule am Siedlerweg, 46119 Oberhausen	60027	04.10.17	6.208,90	6.200,00	0,00	8,90	6	6	0	6.439	6.545,00	0,00	0
GESAMT			176.986,17	173.400,00	0,00	3.586,17	132	126	6	209.310	144.772,25	2.730,00	6

FÖRDERREGION REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG

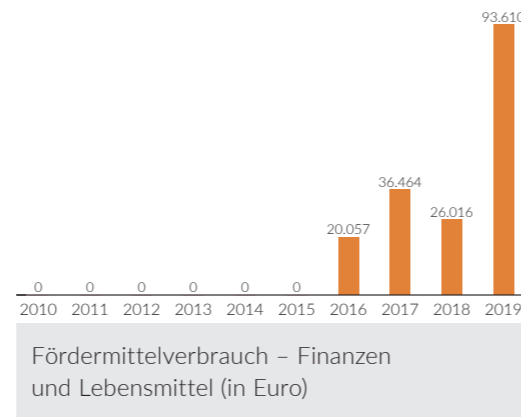
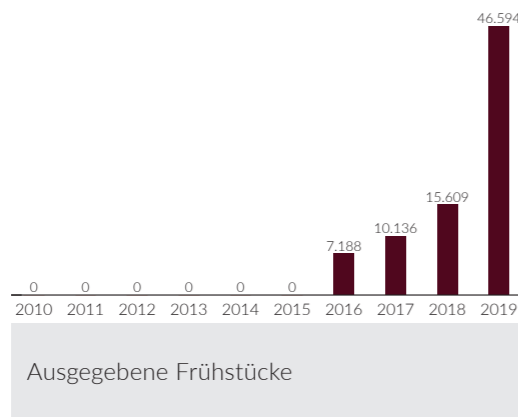
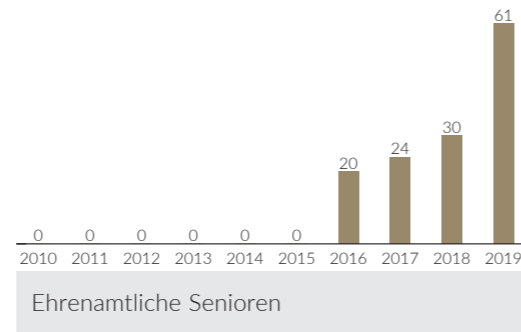
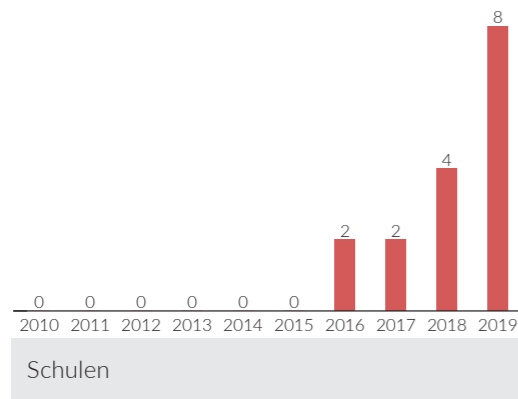


Daten & Fakten zur Region Reg.-Bez. Braunschweig



Tanja Stenzig
Projektleitung
stenzig@brotzeit.schule

Projektstart: 24.02.2016
Aktive Schulen: 8
Frühstücke: 79.527 (seit Start)
Fördersumme: 176.147 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Reg.-Bez. Braunschweig – Förderleistungen 2019

SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehren- amtliche SENIOREN			AUSGEGEBENE FRÜHSTÜCKE	abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUS- STATTUNG	GESAMT	FRÜHSTÜCK	Zeit geben (inkl. Schach)		BROT	ZEIT	
GS am See, 38259 Salzgitter	70001	08.03.16	5.532,89	5.400,00	0,00	132,89	9	7	2	4.648	5.547,50	270,00	2
GS am Ziesberg, 38259 Salzgitter	70002	23.02.16	6.916,40	6.600,00	0,00	316,40	6	6	0	10.147	6.394,50	0,00	0
GS Wohlthberg, 38440 Wolfsburg	70003	28.11.18	6.611,23	4.600,00	0,00	2.011,23	7	7	0	4.742	6.468,00	0,00	0
Laagbergschule, 38440 Wolfsburg	70004	28.11.18	4.523,83	4.400,00	0,00	123,83	8	8	0	8.006	6.737,50	0,00	0
Albert-Schweitzer-Schule, 38518 Grifhorn	70005	20.02.19	9.991,43	9.900,00	0,00	91,43	7	7	0	5.827	5.656,00	0,00	0
GS Heidgarten, 38448 Wolfsburg	70006	01.04.19	8.811,84	7.000,00	0,00	1.811,84	11	11	0	3.102	3.160,50	0,00	0
GS Steterburg, 38239 Salzgitter	70007	06.02.19	12.952,52	10.300,00	0,00	2.652,52	8	8	0	6.524	5.537,00	0,00	0
GS in der Südstadt, 31226 Peine	70008	22.05.19	10.240,06	7.800,00	0,00	2.440,06	5	5	0	3.598	3.584,00	0,00	0
Friedrich-v.-Schiller-Schule, 38446 Wolfsburg	70009	08.01.20	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GESAMT			72.180,20	62.600,00	0,00	9.580,20	61	59	2	46.594	43.085,00	270,00	2

FÖRDERREGION FRANKFURT AM MAIN

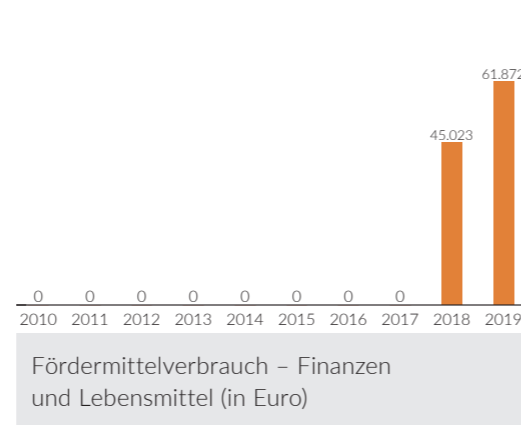
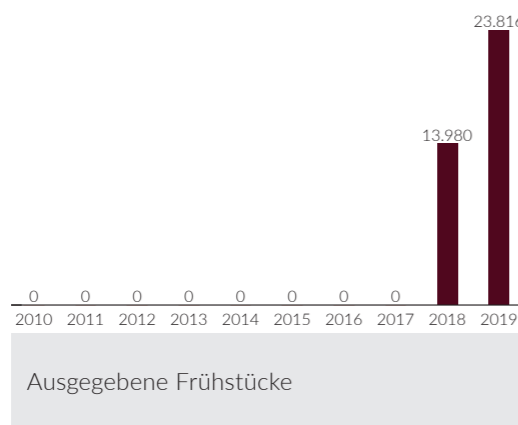
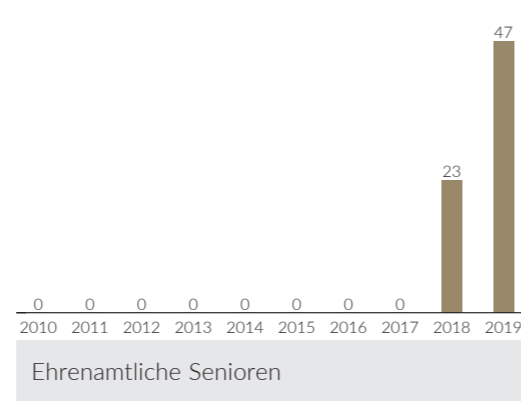
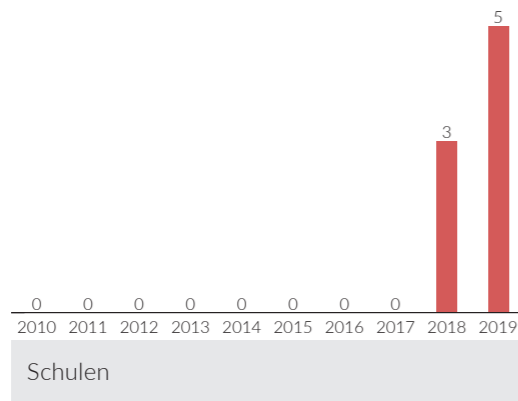


Daten & Fakten zur Region Frankfurt am Main



Kirstin Leonhardt
Projektleitung
leonhardt@brotzeit.schule

Projektstart: 15.05.2018
Aktive Schulen: 5
Frühstücke: 37.796 (seit Start)
Fördersumme: 106.895 Euro (seit Start)



Schulen in der Region Frankfurt am Main – Förderleistungen 2019

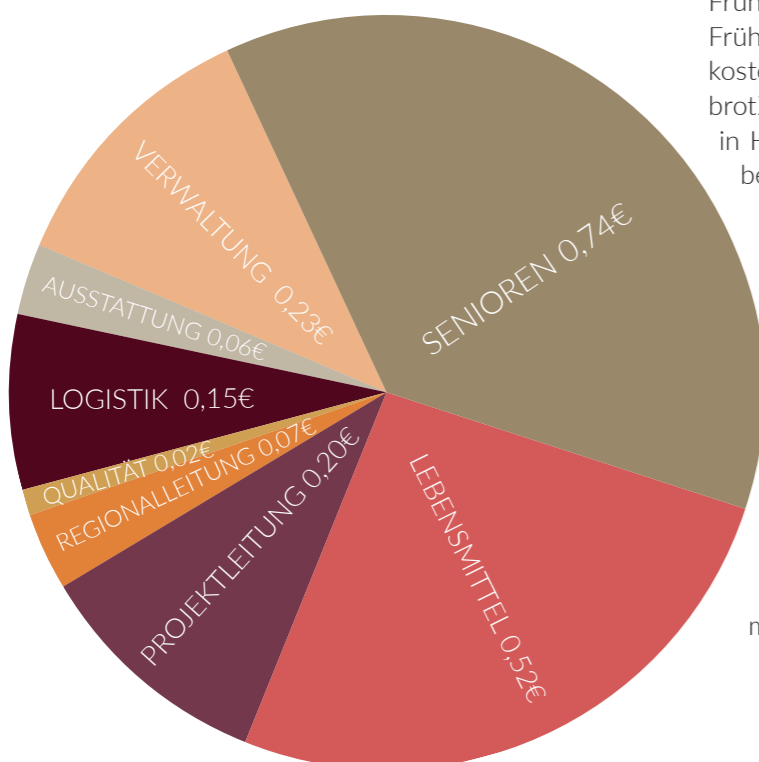
SCHULE			GEFÖRDERT MIT EURO				ehren- amtliche SENIOREN			abgerechnet mit		DURCHGEFÜHRTE ZEITPROJEKTE	
NAME	Nr.	gefördert seit	GESAMT	SENIOREN	SCHACH	AUS- STATTUNG	GESAMT	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	AUSGEGEBENE FRÜHSTÜCKE	BROT		ZEIT
Liebfrauenschule, 60313 Frankfurt	80001	02.05.18	7.222,08	5.600,00	0,00	1.622,08	12	12	0	5.499	6.380,50	0,00	0
August-Jaspert-Schule, 60437 Frankfurt	80002	02.05.18	12.229,74	11.600,00	0,00	629,74	8	8	0	6.206	5.411,00	0,00	0
Willemerschule, 60594 Frankfurt	80003	nicht gestartet	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Niddaschule, 65934 Frankfurt	80004	15.05.18	4.842,90	4.500,00	0,00	342,90	10	10	0	6.721	6.228,25	0,00	0
Bonifatiuschule, 60486 Frankfurt	80005	nicht gestartet	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Albert-Schweitzer-Schule, 60433 Frankfurt	80006	11.09.19	10.994,55	7.700,00	0,00	3.294,55	8	8	0	2.067	2.250,50	0,00	0
Hostatoschule, 65929 Frankfurt	80007	28.08.19	6.207,80	4.400,00	0,00	1.807,80	9	9	0	3.323	2.411,50	0,00	0
Meistenschule, 65931 Frankfurt	80008	11.02.20	3.500,00	3.500,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Kerschensteinerschule, 60488 Frankfurt	80009	28.01.19	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Günderodeschule, 60439 Frankfurt	80010	23.09.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GESAMT			47.997,07	40.300,00	0,00	7.697,07	47	47	0	23.816	22.681,75	0,00	0

brotZeit-FRÜHSTÜCK



Was kostet ein brotZeit-Frühstück?

Eine Frage, mit der die brotZeit-Verantwortlichen fast bei jedem Gespräch konfrontiert werden: Was kostet eigentlich ein brotZeit-Frühstück? Antwort: 1,99 Euro.



Seit 2010 erfasst brotZeit e. V. die wichtigsten Eckdaten jeder einzelnen Schule. Der Verein kann bei seiner Kostenkalkulation somit auf fundierte Zahlen zurückgreifen. Für eine „Durchschnitts-brotZeit-Schule“ sind pro Schuljahr gerundet 17.000 Euro aufzuwenden (190 Frühstückstage x 45 Frühstücksteilnehmer = 8.550 ausgegebene Frühstücke pro Jahr x 1,99 Euro Frühstückskosten). Bei z. B. 300 aktiven Schulen muss brotZeit mit seinen Förderern Fördermittel in Höhe von mehr als 5,1 Millionen Euro bereitstellen. An Hand dieser Zahlen wird deutlich, wie wichtig ein wirtschaftlicher Umgang mit den gespendeten Mitteln ist. brotZeit hat bei Lebensmittelmengen, Seniorenkosten und Ausstattungshilfen nur einen beschränkten Einfluss auf die Projektabläufe und den Ressourcenverbrauch. Daher unsere Bitte an alle Beteiligten: Helfen Sie dem Verein dabei, und sorgen Sie an Ihrer Schule für eine nachhaltige und sparsame Verwendung der gespendeten Fördermittel.

Der Kopf erfährt, was das Herz längst weiß: Ein brotZeit-Frühstück wirkt!

Alle am brotZeit-Projekt Beteiligten, die Lehrer, Senioren, Eltern und vor allem die Kinder, merken, dass ein Frühstück vor Unterrichtsbeginn wirkt – und zwar positiv! Zwei Befragungen belegen dies eindrucksvoll.

Die Kellogg GmbH hat über die Facts and Storys GmbH vom 31. Oktober bis zum 11. November 2019 an „brotZeit-Schulen“ eine Stichprobe von 185 Lehrern befragen lassen und heraus kam:

- 96 Prozent der Befragten bescheinigen „brotZeit-Kindern“ eine bessere Interaktion untereinander.
- 95 Prozent stellen eine gestiegene Konzentrationsfähigkeit fest.
- 91 Prozent der Lehrer sind der Meinung, dass brotZeit das soziale Verhalten der Schüler verbessere.
- 84 Prozent der Lehrer, die an der Umfrage teilnahmen, bescheinigten „brotZeit-Kindern“ ein verbessertes Lernverhalten.

Dies alles sagen Lehrkräfte und Schulleiter, die das brotZeit-Frühstück jeden Tag erleben. Sie alle waren sich einig, dass die Wirkung des angebotenen Frühstücks weit über das reine Stillen des Hungers hinausreicht. Auch wenn es primär darum geht, dass Kinder nicht mit leerem Magen in den Unterricht starten, wirkt brotZeit als generationenübergreifendes Projekt, da die Schulkinder von den Senioren neben dem Frühstück auch Aufmerksamkeit erhalten sowie Zeit für Gespräche. Zudem werden wichtige Fähigkeiten wie Tischmanieren und respektvolle Umgangsformen vermittelt. Dass dabei deutsch gesprochen wird, fördert zusätzlich die Integration.

Lidl hat im Jubiläumsjahr der Partnerschaft mit brotZeit das Institut für Demoskopie Allensbach beauftragt, zwischen dem 22. März und dem 11. April 2019 eine repräsentative Befragung zur Chancengerechtigkeit von Grundschulkindern durchzuführen. Es wurden dabei 1.088 Eltern von Grundschulkindern aus dem gesamten Bundesgebiet mündlich befragt mit Fokussierung auf das älteste Kind, das im Haushalt lebt und eine Grundschule besucht. Eines der für brotZeit relevanten Kernthemen des Lidl-Chancen-Checks war die Ernährung von Grundschulkindern mit dem Schwerpunkt Frühstück.

- 53 Prozent der Eltern halten das Frühstück für die wichtigste Mahlzeit des Tages.
- 62 Prozent der Befragten geben gleichzeitig an, gerade das Frühstück als größte zeitliche Herausforderung in ihrem Alltag zu sehen.
- 42 Prozent der Befragten geben an, dass Klassenkameraden ihrer Kinder häufig ohne Frühstück in die Schule kommen.
- 90 Prozent der Eltern halten Frühstücksinitiativen wie brotZeit für eine gute Sache.

Beide Befragungen unserer langjährigen Förderer belegen, was bei brotZeit von Anfang an deutlich wurde: Ein Frühstück vor Unterrichtsbeginn stärkt Kinder, trägt zur Chancengerechtigkeit bei und verbindet Generationen, die voneinander lernen.

Somit kann man sowohl die Befragung der Kellogg GmbH als auch die des Instituts für Demoskopie Allensbach im Auftrag von Lidl auf einen einfachen Nenner bringen:

Ein brotZeit-Frühstück wirkt!



MENSCHEN BEI brotZeit

Was machen eigentlich die Menschen „hinter den Kulissen“ von brotZeit?

Vorstandschafft und Mitarbeiter der Geschäftsstelle haben wir Ihnen bereits auf den Seiten 5, 8 und 9 vorgestellt; aber in den brotZeit-Förderregionen sind noch weitere Mitarbeiter im Einsatz für ein tägliches Schulfrühstück unterwegs: Projektleiter, Regionalleiter und Qualitätspaten.

Gerne stellen wir Ihnen die einzelnen Arbeitsbereiche im Detail vor und beantworten damit die uns oft gestellte Frage:

Was macht eigentlich ...

... eine Projektleitung?

brotZeit-Projektleiter sind in erster Linie eines: vielseitig! Sie sind Ansprech- und Verhandlungspartner für alle am brotZeit-Projekt Beteiligten, treten mit Schulleitern in Kontakt, wenn es darum geht, neue Schulen in das brotZeit-Projekt mit aufzunehmen und tragen die brotZeit-Idee in ihren Förderregionen an die interessierte Öffentlichkeit. Bis es ein Frühstück für Kinder an einer Schule gibt, sind im Vorfeld die unterschiedlichsten Aufgaben zu erledigen. Die Anbahnung von Gesprächen mit Vertretern der öffentlichen Hand gehört ebenso dazu wie die Kontaktaufnahme zu Persönlichkeiten aus der Privatwirtschaft, um die finanziellen Kernziele durch die Akquise von Förderleistungen und Spenden zu erreichen. Darüber hinaus unterstützt die Projektleitung die brotZeit-Verantwortlichen der

Schulen dabei, Senioren als Frühstückshelfer zu rekrutieren und die Räumlichkeiten in Bezug auf die für ein Frühstück nötige Ausstattung zu überprüfen. Die Projektleitung steht in engem Kontakt mit ihrer jeweiligen Regionalleitung und der Geschäftsstelle von brotZeit und verantwortet die Bereitstellung der organisatorischen Plattform, die brotZeit den am Projekt teilnehmenden Schulen bietet. Der aktive Auf- und Ausbau ihrer Förderregion ist eine der Hauptaufgaben einer Projektleitung. Hat eine Schule Probleme mit der Anwendersoftware, die bei der Bestellung von Lebensmitteln und der Verwaltung der Frühstücks-Senioren-Daten zum Einsatz kommt, ist die Schulleitung ebenfalls bei der Projektleitung gut aufgehoben, die hinsichtlich Frühstücks-Teilnehmerzahlen und dem Lebensmittel- und Personaleinsatz auch Aufgaben im Bereich des Controllings übernimmt. Alle Fragen rund um die Logistik und das Thema „Wie kommen die Lebensmittel in die Schulen?“ löst die Projektleitung – und ist damit für die Mitarbeiter in diesem Bereich verantwortlich. Die Organisation jährlicher Dankeschön-Abende, mit denen brotZeit die Arbeit der vielen ehrenamtlich tätigen Frühstückshelfer würdigt, wird von der Projektleitung übernommen. Nach Rücksprache mit der Geschäftsführung unterstützt eine Projektleitung zudem die Öffentlichkeitsarbeit in „ihrer“ Region.

Wen wundert es also, wenn Tina Eidenschink, Projektleitung Förderregion München, über ihre Arbeit sagt:

)) Das Tempo auf unserem Erdball nimmt immer mehr an Geschwindigkeit zu. brotZeit hat dazu beigetragen, zumindest in den frühen Morgenstunden vor Unterrichtsbeginn dieses zu verlangsamen und in einem entspannten Miteinander den Tag mit einem ausgewogenen Frühstück, Kommunikation untereinander und liebevoller Betreuung durch unsere ehrenamtlichen Helfer zu entschleunigen. Senioren haben wieder eine Aufgabe, und Kinder sind gesättigt und konzentrationsfähig. Als Projektleitung dabei mithelfen zu können, macht diese berufliche Tätigkeit unglaublich sinnvoll und nachhaltig. ((

... eine Regionalleitung?

Die Kernaufgabe einer Regionalleitung bei brotZeit ist es, die von Vorstand und Geschäftsführung definierten Vereinsziele gemeinsam mit den ihr unterstellten Projektleitungen und Mitarbeiter der Fahrdienste zu erreichen. In den ihr anvertrauten brotZeit-Förderregionen erarbeitet sie federführend Konzepte, mittels derer Spenden aus Privatwirtschaft und öffentlicher Hand akquiriert werden können, positioniert den Verein nachhaltig bei den Grund- und Förderschulen, die am Projekt teilnehmen und noch teilnehmen werden und arbeitet eng mit brotZeit-Kooperationspartnern zusammen. Sie fungiert als Ansprechpartnerin, Coach und Ideengeberin für die Projektleitungen und unterstützt deren Weiterbildung. Die Regionalleitung führt konsequent Erfolgskontrollen in den Förderregionen durch und stellt damit sicher, dass beschlossene Vereinsziele erreicht werden können. Sie trägt durch vorgegebene Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit ganz entscheidend zur Steigerung der Bekanntheit von brotZeit bei und versteht es, trotz national vorgegebener Richtlinien auch die regionalen Aspekte und Besonderheiten der ihr unterstellten Förderregionen zu berücksichtigen. Gerade beim Aufbau neuer Förderregionen gibt die Regionalleitung wertvolle Impulse und garantiert eine fundierte Einarbeitung der dadurch neu hinzukommenden Kollegen. Die Regionalleitung erkennt Synergien und führt in speziellen Arbeitskreisen die Erfahrungen der Projektleitungen zusammen, um daraus neue zukunftsweisende Strategien zu entwickeln.

)) Als Regionalleitung sehe ich mich wie die Einlage in einem Sandwich, gebettet auf die beeindruckende Expertise der Mitarbeiter der Geschäftsstelle und behütet durch das grandiose Engagement der Projektleitungen in den Förderregionen. Dazwischen katalysiert die Regionalleitung Entwicklung, Innovation und Kreativität in alle Richtungen. Eine Regionalleitung ist das Dazwischen im „brotZeit-Sandwich“, aber nur als Ganzes sind wir komplett! ((

Heike Schultz, Regionalleitung
brotZeit-Region Süd

... ein Qualitätspate?

Der Qualitätssicherungspate überprüft an den „brotZeit-Schulen“ im Auftrag von brotZeit sowie im Auftrag der für die Lebensmittelhygiene Verantwortlichen der Schulen die Umsetzung und Einhaltung der festgelegten Regeln, die sich an den gesetzlichen Vorgaben orientieren. Für das „brotZeit-Frühstück“ an Grund- und Förderschulen gibt es klar definierte Standards, die vom brotZeit-Qualitätsmanagement permanent überprüft werden. Diese konsequent auf deren gewissenhafte Einhaltung zu überprüfen gehört zu den Kernaufgaben eines brotZeit-Qualitätspaten, der die Schulen auch kompetent bei der Durchführung der Vorgaben unterstützt. Bei den Besuchen des Qualitätspaten an den Schulen prüft dieser sorgfältig, ob die Hygienevorschriften eingehalten und alle anderen Qualitätsvorgaben umgesetzt werden. Er informiert die Projektleitungen über die aktuelle Situation an den Schulen, verfasst Besuchsberichte, zeigt Verbesserungsmöglichkeiten auf und überprüft permanent die Umsetzung vereinbarter Maßnahmen. Pro Schuljahr sind je Schule mindestens zwei Kontroll-Besuche während der Frühstückszeit erforderlich. Die Überprüfung des Frühstücks erfolgt nach vorgegebenen Kriterien und wird entsprechend der Datenverarbeitungs-Vorlagen von brotZeit dokumentiert und archiviert.

)) Ich sehe meine Aufgabe als Qualitätspate vorrangig darin, die Schulleitung bei der Organisation des brotZeit-Frühstücks zu unterstützen und bei meinen ½-jährlichen Besuchen mit anschließendem Bericht auch den Frühstückshelfern bei allen auftretenden Fragen zur Verfügung zu stehen. ((

Heinz Krauschneider, Qualitätspate
Förderregion Mittelfranken

So unterschiedlich die Aufgaben von Projektleitung, Regionalleitung und Qualitätspaten bei brotZeit auch sein mögen – sie alle haben doch eines gemeinsam: Sie **leben** den „brotZeit-Gedanken“ und setzen sich mit großem Engagement dafür ein, dass hungrige Schulkinder eine faire Chance auf Bildung erhalten!



INTERVIEW

Interview mit Patrick Lindner, einem begeisterten Unterstützer von brotZeit

brotZeit-Redaktion

Herr Lindner, Sie kennen brotZeit nun seit wie vielen Jahren?

Patrick Lindner

Also, ehrlich gesagt, glaube ich, dass ich von brotZeit schon seit vielen Jahren weiß, vielleicht sogar seit der Gründung vor elf Jahren. Das hat natürlich in erster Linie mit Uschi Glas zu tun, die ich seit Jahrzehnten schätze und bewundere. Dass diese Ausnahme-Schauspielerin in ihrer knapp bemessenen Freizeit auch noch einen gemeinnützigen Verein mitgegründet hat, finde ich einfach großartig. Welch wichtige Aufgabe, sich für hungrende Schulkinder einzusetzen!



brotZeit-Redaktion

Ja, die Arbeit des Vereins ist ganz maßgeblich dadurch geprägt worden, dass Uschi Glas es sich zur Herzensangelegenheit gemacht hat, Kindern zu helfen, zusammen mit den engagierten Seniorinnen und Senioren, die jeden Schultag vor Unterrichtsbeginn für die Kinder ein Frühstück bereiten. Wie sehen Sie die Bedeutung des Ehrenamts?

Patrick Lindner

Ich bin immer wieder tief berührt, wenn ich Menschen kennenlernen darf, die sich ehrenamtlich engagieren. Im Gespräch zeigt sich dann schnell, wie viel diese Menschen, oft neben ihrer beruflichen Tätigkeit oder auch nach einem erfüllten Arbeitsleben, in ihrer Freizeit leisten: Sie setzen sich für eine gute Sache, von der sie überzeugt sind, ein – und helfen anderen. Diese Menschen sind ein Geschenk für die Gesellschaft! Deutschland sähe anders aus ohne diese Herzensmenschen. Dass bei brotZeit gleich so viele Freiwillige den zahlreichen Schulkindern zur Seite stehen, ist echt bewundernswert.

brotZeit-Redaktion

Kinder, Herr Lindner, liegen Ihnen ebenso am Herzen wie die ältere Generation. Wie gefällt Ihnen, dass es Senioren sind, die bei brotZeit als Frühstückshelfer engagiert mitwirken?

Patrick Lindner

Ich halte es für einen sehr wertvollen Ansatz, Jung und Alt zusammenzubringen. In einem meiner neuen Lieder „Ich feier` die Zeit“ singe ich: „Ich feier` das Leben, ich feier` die Zeit, ich bin nicht mehr 20, doch zu allem bereit“. Das passt doch genau zu der Arbeit, die bei brotZeit geleistet wird. Da sind engagierte Senioren, die ihre Zeit nicht opfern – nein, das Wort mag ich nicht –, sondern die ihre Zeit feiern; die Zeit, die sie gemeinsam mit den Kindern haben. Der eine lernt vom anderen, beide Seiten sind füreinander da – und so entsteht das von mir besungene „Ich feier` das Leben.“ Ich denke, darauf läuft es doch bei brotZeit hinaus. Das Leben der Kinder, das so wertvoll ist, wird bereichert durch das Zusammensein mit den Senioren, die ebenfalls profitieren vom Zusammensein mit den Kindern. Wenn das kein Fest ist!



brotZeit-Redaktion

Apropos Fest. Sie haben am 17. Februar 2020, beim Dankeschön-Abend in München, der alljährlich für die vielen brotZeit-Seniorinnen und Senioren im Seehaus stattfindet, die Gäste mit einem halbstündigen Auftritt überrascht. Die Stimmung war überwältigend!

Patrick Lindner

(lacht) Ja, es war wirklich ein ganz besonderer Abend, den ich da mit den Seniorinnen und Senioren, den Mitarbeitern von brotZeit und natürlich mit meiner guten Freundin Uschi Glas, verbringen durfte. Alle haben mitgesungen und wir hatten viel Freude, zu der ich mit meinen Liedern sehr gerne beigetragen habe. Für brotZeit engagiere ich mich einfach von Herzen gerne!

IMPRESSIONEN VOM brotZeit-FRÜHSTÜCK

Warum engagieren sich so viele Senioren bei brotZeit? Hier einige Stimmen der Frühstückshelfer aus den Förderregionen:

„ Es ist mir eine Freude, für die Kinder ein Frühstück zu machen. Und es ist schön, wenn es den Kindern schmeckt! Mir macht es großen Spaß. “

„ Heute waren wieder 80 Kinder da – ist es nicht schön, dass so viele Kinder kommen? “

„ Ich war im Arbeitsleben sehr eingespannt und fiel nach der Rente in ein tiefes Loch. Aber nur bis zu dem Zeitpunkt, als ich anfing, mich bei brotZeit zu engagieren. Seitdem hat mein Leben wieder einen Sinn. “

„ Ich hatte selbst eine sehr schlechte Kindheit und freue mich, dass ich Kindern helfen kann, damit es ihnen besser geht. “

„ Während die Schüler sich auf die Ferien freuen, kann ich es kaum erwarten, bis diese zu Ende sind und ich morgens wieder in die glücklichen und dankbaren Kinderaugen blicken darf, weil sie satt werden und von mir und meinen Kollegen stets ein offenes Ohr bekommen. “

„ Die Arbeit mit den Kindern macht mir viel Spaß – auch unser Schulleiter steht komplett hinter uns und hinter dem Projekt! “

„ Ich möchte nicht sozial vereinsamen, sondern Gutes tun. “

„ Dreimal in der Woche in die Schule zu gehen, um Kindern ein Frühstück zu machen, ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich habe selbst keine Enkel und freue mich, dass ich mit meinem brotZeit-Frühstücksdienst für Kinder da sein kann. “

„ Ein Kind hat mir zu Weihnachten eine Karte mit der Aufschrift „Danke, dass ich immer die ‚Extra-Wurst‘ sein darf“ geschenkt! Hintergrund: Der Junge kommt meist sehr spät und kriegt von mir immer noch von seiner Lieblingswurst was aufgeschnitten... “

„ Ich habe immer gearbeitet, bin jetzt in Rente und möchte nicht nur daheim rumsitzen, denn ich fühle mich noch fit. Kindern Zeit zu schenken, ist für mich ganz wunderbar, denn Zeit habe ich genug. “



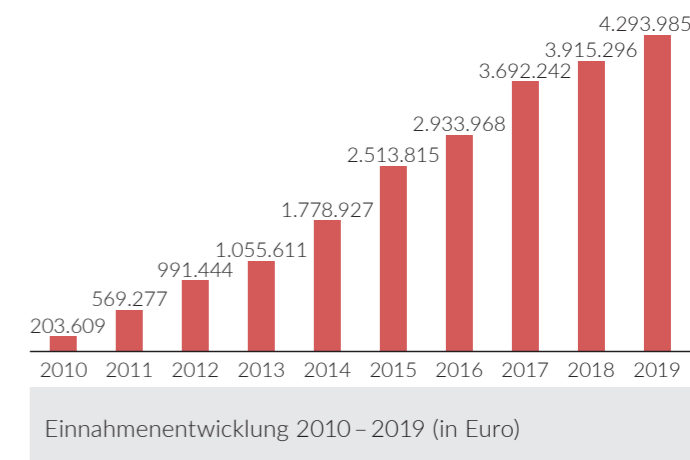
FINANZBERICHT

Vorläufiges Rechnungsergebnis

	Einnahmen			Ausgaben		
	Teilbeträge €	Gesamt €	%	Teilbeträge €	Gesamt €	%
Spendenaufkommen gesamt		2.598.220,36	60,51 %			
Einzel Spenden bis 999 €	137.561,32					
Einzel Spenden ab 1.000 €	332.202,04					
Einzel Spenden ab 10.000 €	928.457,00					
Einzel Spenden ab 100.000 €	1.200.000,00					
Öffentliche Fördermittel		815.861,97	19,00 %			
Bayern	557.904,59		12,99 %			
Sachsen	106.702,38		2,48 %			
Hamburg	151.255,00		3,52 %			
Mitgliedsbeiträge		400,00	0,01 %			
Sachspenden		13.186,40	0,30 %			
Lebensmittelspenden Lidl		866.316,69	20,18 %			
Förderregion München	115.769,25					
Förderregion Mittelfranken	116.421,93					
Förderregion Augsburg	0,00					
Förderregion Berlin	109.476,43					
Förderregion Heilbronn	111.410,04					
Förderregion Rhein-Neckar	0,00					
Förderregion Leipzig	121.452,22					
Förderregion Dresden	28.505,72					
Förderregion Hamburg	134.096,42					
Förderregion Rhein-Ruhr	93.880,42					
Förderregion Reg.-Bez. Braunschweig	21.429,41					
Förderregion Frankfurt	13.874,85					
Fördermittelverwendung					-3.244.565,67	76,68 %
Förderregion München				-479.300,88		
Förderregion Mittelfranken				-440.112,77		
Förderregion Augsburg				-4.729,00		
Förderregion Berlin				-416.629,03		
Förderregion Heilbronn				-365.190,74		
Förderregion Rhein-Neckar				-4.020,40		
Förderregion Leipzig				-420.960,40		
Förderregion Dresden				-128.042,65		
Förderregion Hamburg				-356.559,84		
Förderregion Rhein-Ruhr				-339.459,19		
Förderregion Reg.-Bez. Braunschweig				-149.640,80		
Förderregion Frankfurt				-95.147,29		
Regionalleitung Süd				-44.772,68		
Regionalleitung Nord				0,00		
Verwaltung					-744.078,20	17,59 %
Beraterkosten				-48.754,78		1,15 %
Betriebskosten				-208.648,85		4,93 %
Personalkosten				-486.674,57		11,50 %
Sonstiges					-96.701,02	2,29 %
Öffentlichkeitsarbeit				-79.692,34		
Evaluation brotZeit e.V.				0,00		
Strategie				-17.008,68		
Summe Gesamt E/A		4.293.985,42	100,00 %		-4.085.344,89	96,55 %
JAHRESERGEBNIS brotZeit e.V.		208.640,53				
Leistungen „Dritter“ im Rahmen der brotZeit-Projekte:						
DIS AG – Personalbereitstellung in den Förderregionen				145.928,21	-145.928,21	3,45 %
						-3,45 %
PROJEKTKOSTEN brotZeit e.V. GESAMT					-4.231.273,10	100,00 %

Erläuterungen zum vorläufigen Rechnungsergebnis

Zum Ende des Geschäftsjahres wurden 226 Schulen in zehn Förderregionen betreut. Die Bestandsregionen sollen bis Schuljahresende 2019 / 2020 auf ca. 270 Schulen anwachsen. Am Aufbau fünf weiterer Förderregionen in den Bundesländern Bayern (1), Baden-Württemberg (1), Rheinland-Pfalz (1) und Nordrhein-Westfalen (2) mit über 100 Schulen wird gearbeitet. Seit Vereinsgründung wurden rund 9,316 Millionen Frühstücke ausgegeben. Im Durchschnitt besuchten 2019 schultäglich 10.412 Schüler das brotZeit-Frühstück.



Die Einnahmen

betragen 4.293.985 Euro. Davon entfallen auf Spenden 2.598.220 Euro (60,51%), öffentliche Zuschüsse 815.862 Euro (19,00%) und Lebensmittelspenden 866.317 Euro (20,18%). Dazu kommen Sachspenden in Höhe von 13.186 Euro und Mitgliedsbeiträge von 400 Euro. Hinsichtlich der Lebensmittellieferungen wurde eine langfristige Kooperationsvereinbarung geschlossen. Lidl sagt darin zu, bis zum 31.07.2025 bis zu 600 brotZeit-Schulen kostenlos mit Frühstücksware zu versorgen. Eine dauerhafte Zusammenarbeit hat sich auch mit einer privaten Förderstiftung abgezeichnet. Die Stiftung finanziert derzeit zweckgebunden die Verwaltungskosten von brotZeit e.V., sofern sie nicht durch Leistungen Dritter abgedeckt werden. Somit fließen garantiert 100% der privaten Spenden in die tägliche Frühstücksversorgung. Die öffentlichen Fördermittel haben sich, verglichen mit 2018, fast verdoppelt. Derzeit stellen die Bundesländer Bayern, Hamburg und Sachsen die Mittel im Rahmen ihrer jeweiligen Haushalte bereit. Weitere Informationen über unsere Unterstützer ab der Seite 19.

Die Ausgaben

liegen bei 4.085.345 Euro. Davon entfallen gerundet 3,245 Millionen Euro auf die Fördermittel. Details zur Schulförderung (Senioren, Lebensmittel, Ausstattungshilfen, Regionalförderung und Logistik) sind der Tabelle „Förderleistungen und Fallzahlen“ ab Seite 30 zu entnehmen. Seit dem Schuljahr 2018 / 19 werden vom Verein nur mehr „Frühstücks-

projekte“ gefördert. Für Schachprojekte in München und Leipzig wurden auf Grund längerfristiger Vereinbarungen 2019 letztmalig Zahlungen in Höhe von 42.000 Euro fällig.

Der Anteil der Personalkosten an den Gesamtprojektkosten liegt mit knapp 487.000 Euro bei 11,5%. Der Stellenplan ist der Seite 6 zu entnehmen. Betriebs-, Strategie- und Beraterkosten sowie Öffentlichkeitsarbeit betragen gerundet 354.100 Euro, das entspricht 8,37% der Gesamtkosten. Wie bereits erwähnt, werden die Verwaltungskosten – sofern nicht anderweitig zweckgebunden finanziert – aus Finanzaufwendungen einer privaten Förderstiftung beglichen. Dazu kommen 2019 letztmalig „kostenlose Personaldienstleistungen“ der DIS AG in Höhe von knapp ca. 146.000 Euro für die Projektarbeit in den Förderregionen. Diese Leistungen werden von brotZeit verwaltet und in die Organisationsabläufe implementiert. Somit betragen 2019 die brotZeit-Projektkosten 4,231 Millionen Euro.

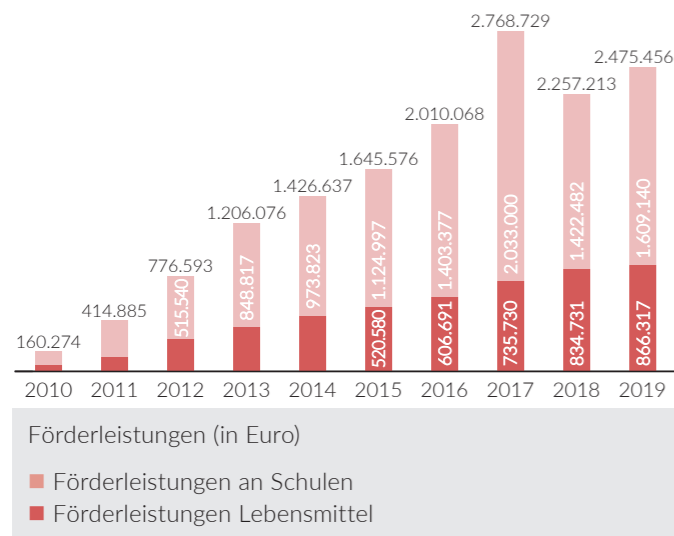
Entwicklung der liquiden Mittel

Das Rechnungsjahr 2019 schließt mit einem voraussichtlichen Überschuss von 208.640,53 Euro ab.

Stand zum 31.12.2018	1.118.905,76 €
Zufluss im Geschäftsjahr 2019	208.640,53 €
Stand zum 31.12.2019	1.327.546,29 €

Zur Sicherstellung des Projektbetriebes für die das Kalenderjahr übergreifende Schuljahresförderungen werden die Mittel zweckgebunden in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen.

IMPRESSUM



Entwicklung der Förderleistungen

Seit Vereinsgründung wurden fast 15,2 Millionen Euro Fördermittel an brotZeit-Schulen ausgeschüttet. Die vorstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Förderleistungen von 2009 bis heute, unterteilt in Finanzzuweisungen und Lebensmittel.

Für die Kinderbetreuung durch Senioren wurden seit 2009 fast 9,1 Millionen Euro bereitgestellt. Dazu kommen Zuwendungen in Höhe von ca. 827.000 Euro für Schachprojekte. Mit ca. 452.000 Euro wurden die Schulen bei Ausstattungshilfen für Frühstückseinrichtungen (Kühl- und Lager-schränke, Geschirr, Besteck etc.) unterstützt. Unser größter Kooperationspartner Lidl spendete Lebensmittel im Wert von inzwischen über fünf Millionen Euro.

Vorläufiges Rechnungsergebnis

Das im Geschäftsbericht 2019 veröffentlichte Rechnungsergebnis ist eine Zusammenfassung auf Basis einer vereinfachten Einnahmen-Ausgaben-Rechnung. Aufgrund steuerlicher Vorschriften kommt es bei einzelnen Positionen zu geringfügigen Abweichungen gegenüber der steuerlichen Rechnungslegung.

Den Jahresabschluss 2019 zur Vorlage bei den Finanzbehörden erstellt die SRT – Südbayerische Revisions- und Treuhand GmbH, Lessingstraße 12, 80336 München. Zusätzlich wird die Jahresrechnung nach

den Richtlinien des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) durch die „mesotes Steuerberatungs GmbH“, Jens Jourdan, Wirtschaftsprüfer, Birketweg 30, 80639 München geprüft.

brotZeit e.V. ist Mitglied der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft – ITZ“. Der Verein verpflichtet sich dort, alle Informationen zur Satzung, Freistellung, Organisations- und Personalstruktur, Mittelverwendung und Mittelherkunft, einschließlich der Jahresabschlüsse zu veröffentlichen. Die Unterlagen können nach Fertigstellung unter www.brotzeitfuerkinder.com abgerufen werden.

Der Verein hat 2016 eines der begehrtesten Spendensiegel Deutschlands erhalten, das PHINEO „Wirkt Siegel“. Für das Jahr 2019 hat brotZeit den Aktualitätscheck hierfür erfolgreich bestanden. Das Siegel weist unseren Verein als wirkungsvoll und leistungsfähig aus. Für Spender, Kooperationspartner und staatliche Förderer ein Qualitätsmerkmal von zentraler Bedeutung. Eine ausführliche Analyse zur Vergabe des PHINEO „Wirkt Siegel“ findet sich auf der Homepage von brotZeit e.V. und unter www.phineo.org/projekte.

München, im März 2020
brotZeit e.V.

Hans-Jürgen Engler
Geschäftsführer

Dr. Harald Mosler
Finanzvorstand

Peter Struzyna
Vorstand Projektorganisation

Für den Inhalt verantwortlich

brotZeit e.V., vertreten durch den Vorstand

Vereinsitz & Geschäftsstelle

brotZeit e.V.
Baierbrunner Straße 25
81379 München
Tel.: +49 89 125 09 35-60
Fax: +49 89 125 09 35-69
info@brotzeitfuerkinder.com
www.brotzeitfuerkinder.com
www.facebook.com/brotzeitfuerkinder

Redaktion

Barbara Renner

Autoren dieser Ausgabe

Anja Faust, Barbara Renner, Dr. Lambert Six, Peter Struzyna

Layout & Druckproduktion

HM Scherer GmbH – Druck und Kommunikation, Geretsrieder Straße 4, 81379 München

Fotos

brotZeit e.V.
für die Fotos auf der Seite 10 (rechts unten), Seite 12 (links oben), Seite 16 (rechts Mitte), Seite 54, Seite 56 und Seite 57 © Michael Tinnfeld für brotZeit e.V.
für das Foto „Wiesn-Stiftung“ auf Seite 16 (links oben) © S. Rescher
für das Foto „Uschi Glas“ auf Seite 5 © R. Ferrantini

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Publikation die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Soweit nicht anders vermerkt, alle Zahlen Stand 31.12.2019
Redaktionsschluss: 31.03.2020

brotZeit.

SPENDEN UNTER

DONNER & REUSCHEL

IBAN: DE29 2003 0300 0227 7700 00

